

MONATSBERICHT DES HYDROGRAPHISCHEN DIENSTES Februar 2026

Witterung

Im Monat Februar lagen die Niederschläge zum Teil deutlich über den langjährigen Mittelwerten, wobei vor allem entlang der Fischbacher Alpen ein Plus von bis zu 120% zu verzeichnen war. Einzig im Bezirk Deutschlandsberg lagen die Niederschlagssummen etwas unter den langjährigen Mittelwerten (Abbildung 3, Tabelle 1).

Die Absolut- Monatssummen bewegten sich zwischen 30 mm an der Station Kraubath und 140 mm an der Station Gössl (Tabelle 1)

Niederschlag

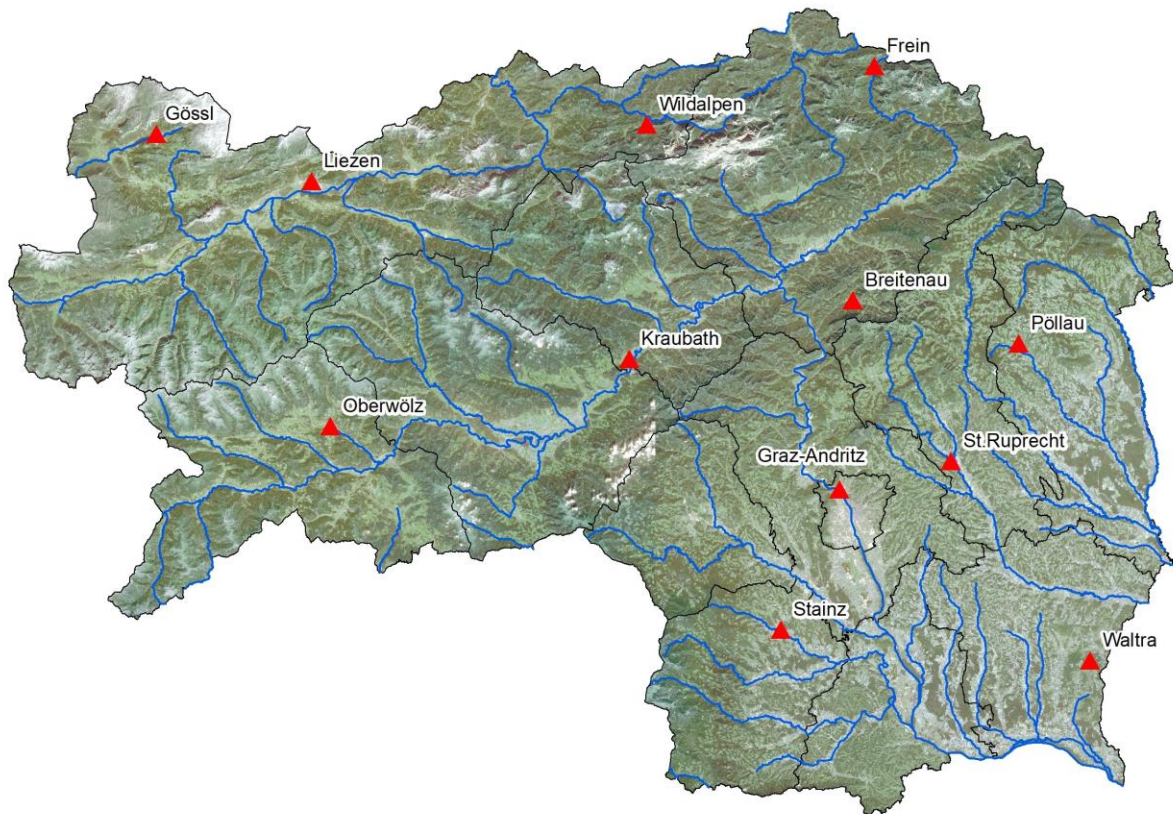
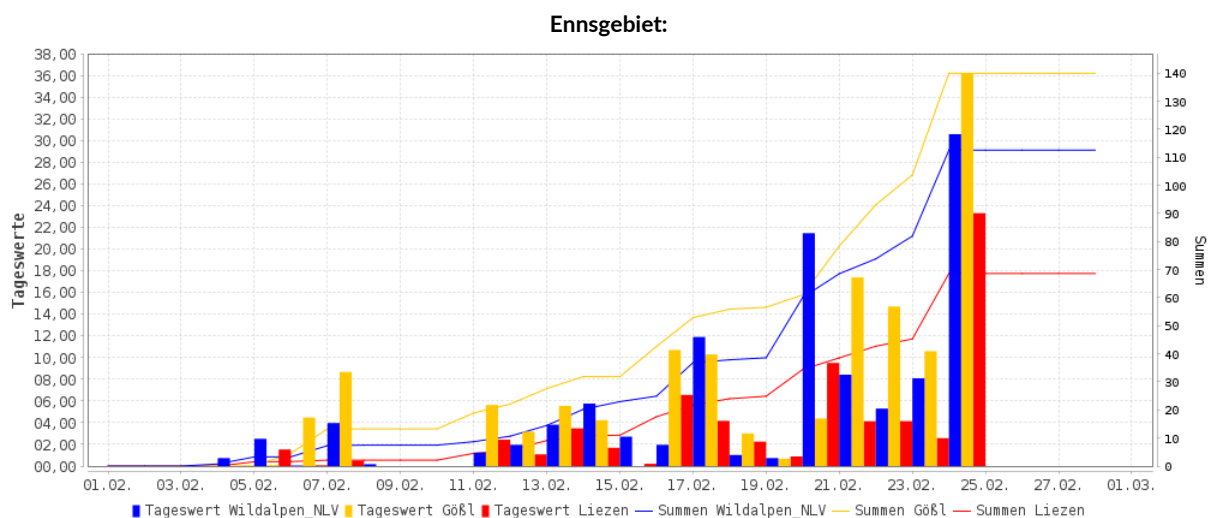


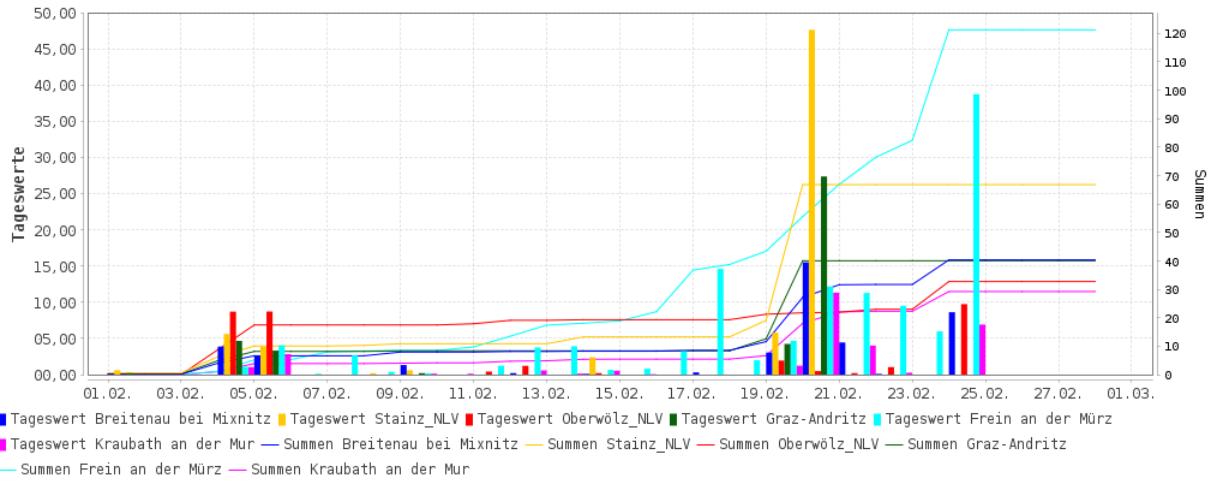
Abb. 1: Lage der betrachteten Niederschlagsstationen

Monatsübersicht Februar 2026							
Station		Niederschlag Monatssumme [mm]			Niederschlagssumme inkl. Berichtsmonat [mm]		
Name	Nummer	2026	1991-2020	Abweichung [%]	2026	1991-2020	Abweichung [%]
Gößl (Sh734m)	NL0010	139,9	102,9	36	193,6	232,9	-17
Liezen (Sh634m)	NL1210	68,6	57,3	20	96,0	125,4	-23
Wildalpen_NLV (Sh610m)	NL1740	112,5	99,8	13	149,8	211,7	-29
Pöllau (Zentralstation) (Sh525m)	NL4576	49,6	22,6	120	81,3	43,8	86
Kraubath an der Mur (Sh586m)	NL2610	29,2	24,2	21	44,0	48,0	-8
Breitenau bei Mixnitz (Sh615m)	NL3100	40,3	33,2	21	70,6	64,4	10
Graz-Andritz (Sh361m)	NL3390	40,0	26,8	49	67,3	47,0	43
Stainz_NLV (Sh336m)	NL3830	66,8	42,3	58	97,4	70,5	38
Waltra (Sh380m)	NL3915	58,4	32,3	81	93,1	55,0	69
Frein an der Mürz (Sh867m)	NL2915	121,2	100,6	20	173,7	212,1	-18
St.Ruprecht an der Raab_NLV (Sh400m)	NL4033	55,8	28,7	94	80,1	50,6	58
Oberwölz_NLV (Sh825m)	NL2141	32,7	20,3	61	59,4	43,1	38

Tabelle 1: Niederschlagssummen im Berichtsmonat im Vergleich zum langjährigen Mittel



Murgebiet:



Raabgebiet:

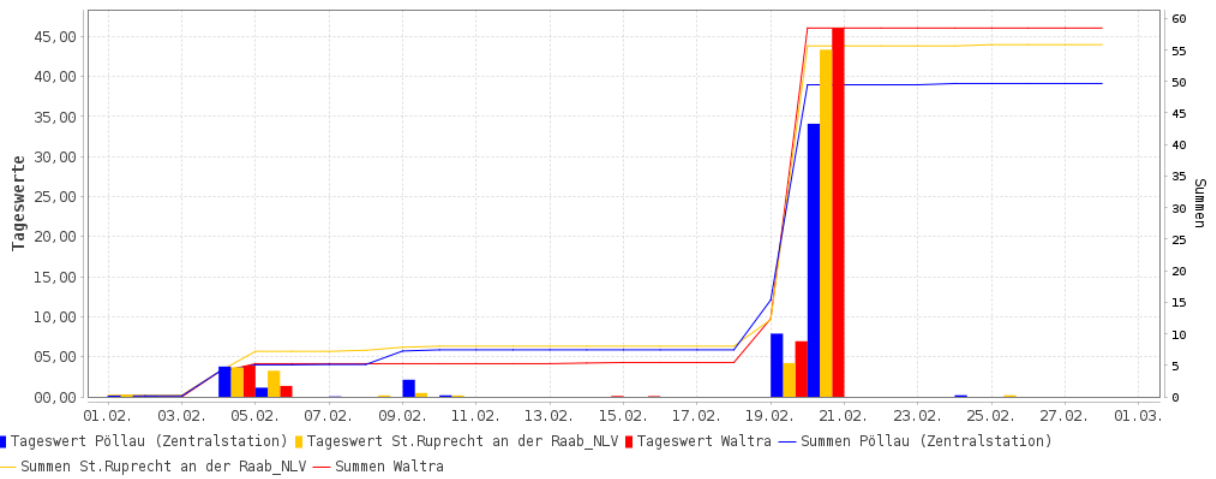


Abb. 2: Tagessummen und Summenlinien des Niederschlags in Flussgebieten [mm]

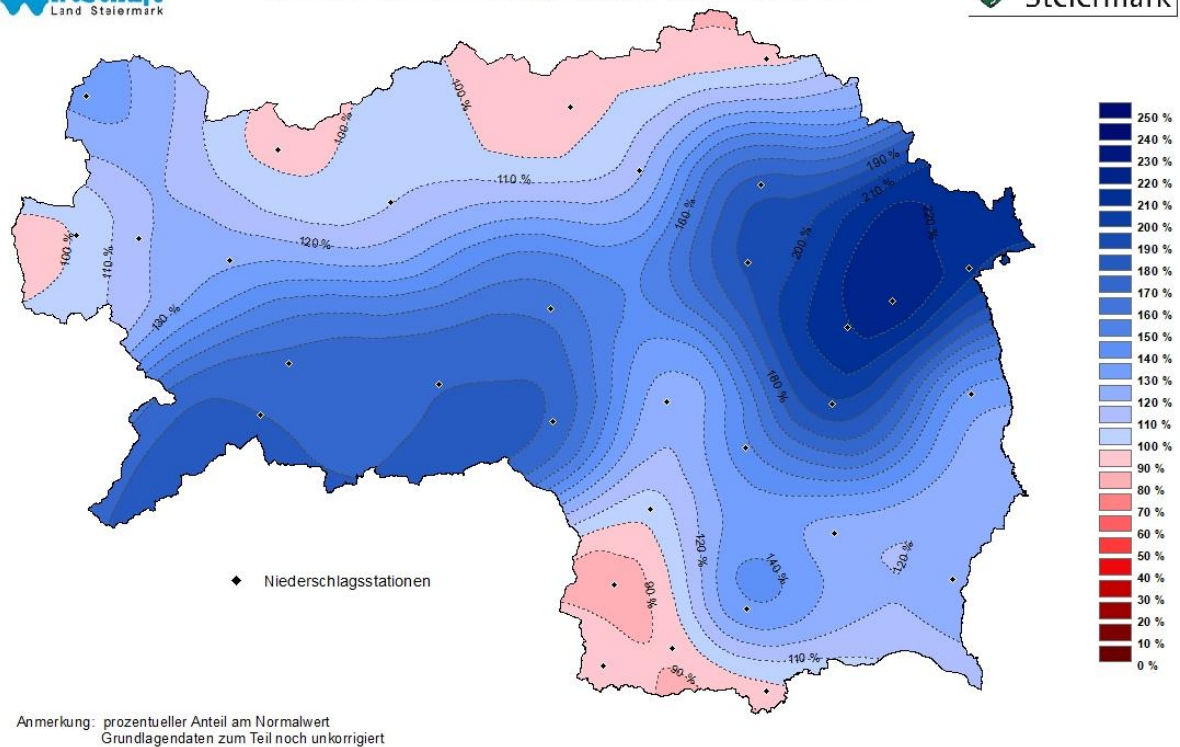


Abb. 3: Relative Niederschlagsmenge im Berichtsmonat in Prozent zum langjährigen Mittel

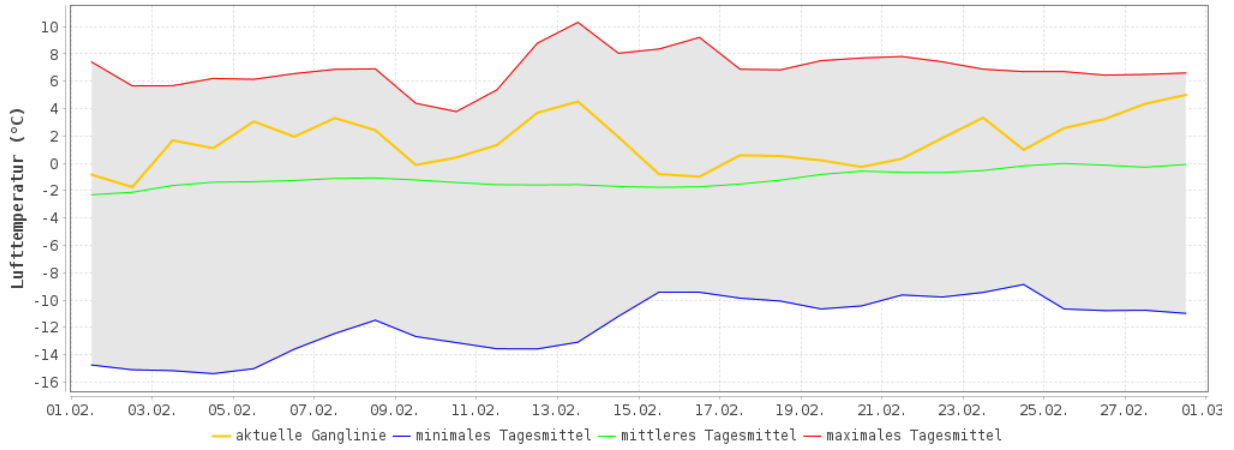
Lufttemperatur

Die Lufttemperaturen lagen im Februar deutlich über den langjährigen Mittelwerten. Die Extrema der Tagesmittelwerte bewegten sich zwischen $-4,5^{\circ}\text{C}$ an der Station Frein und $9,9^{\circ}\text{C}$ an der Station Waltra (Tabelle 3).

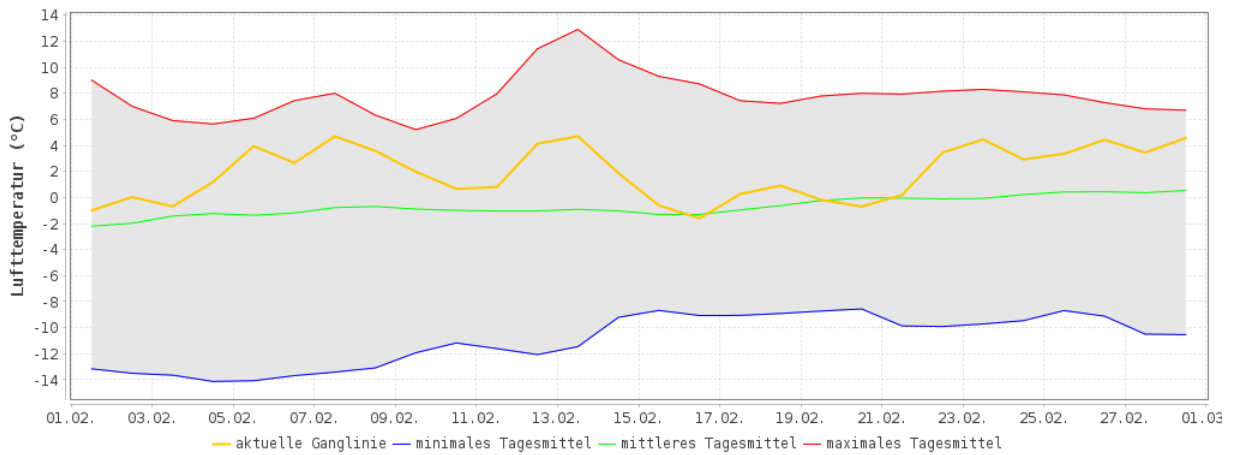
Monatsübersicht Februar 2026							
Station		Lufttemperatur Monatsmittel [$^{\circ}\text{C}$]			Lufttemperatur Monatsmittel inkl. Berichtsmonat [$^{\circ}\text{C}$]		
Name	Nummer	2026	1991-2020	Abweichung [$^{\circ}\text{C}$]	2026	1991-2020	Abweichung [$^{\circ}\text{C}$]
Göbl (Sh734m)	NL0010	1,9	-0,5	2,4	-0,1	-1,2	1,1
Liezen (Sh634m)	NL1210	2,3	-0,2	2,5	-0,6	-1,2	0,6
Kraubath an der Mur (Sh586m)	NL2610	2,5	0,1	2,4	-0,6	-1,1	0,5
Waltra (Sh380m)	NL3915	4,5	2,0	2,5	1,3	1,1	0,2
Frein an der Mürz (Sh867m)	NL2915	1,1	-2,2	3,3	-1,3	-2,8	1,5
Oberwölz_NLV (Sh825m)	NL2141	3,3	-0,8	4,1	-0,2	-1,6	1,4

Tabelle 2: Lufttemperatur im Berichtsmonat im Vergleich zum Mittel

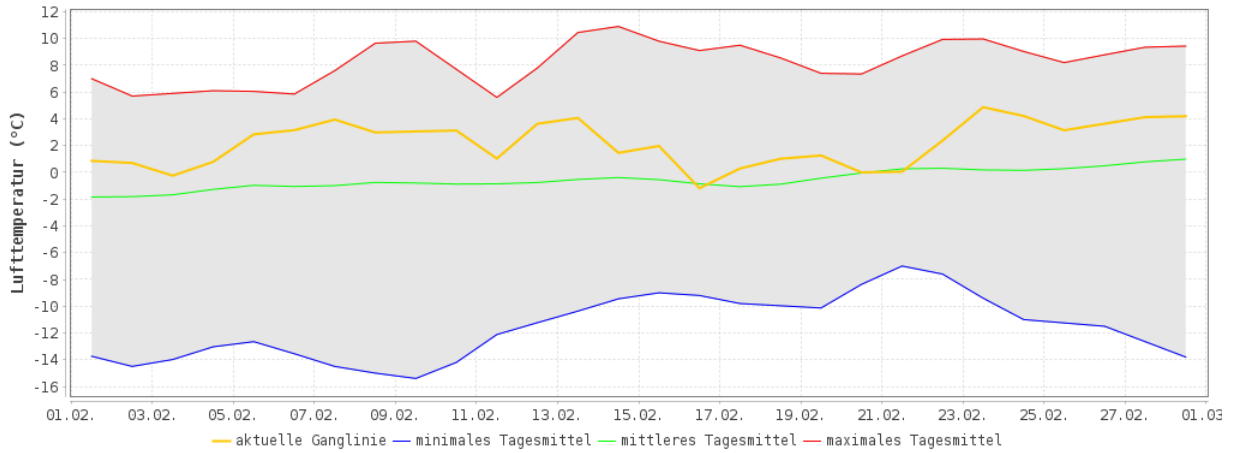
Station: NL0010 Gößl



Station: NL1210 Liezen



Station: NL2610 Kraubath an der Mur



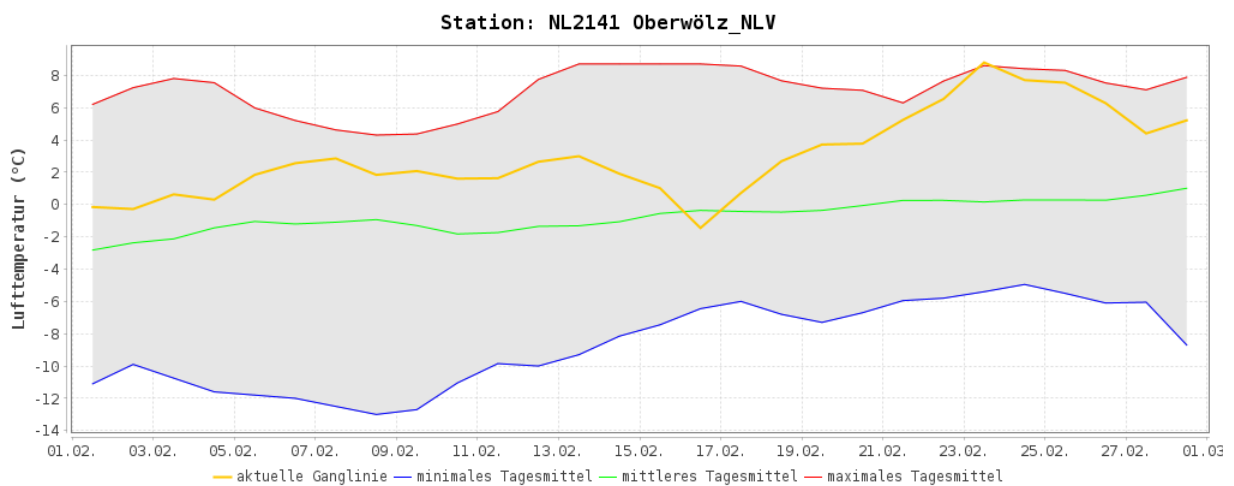
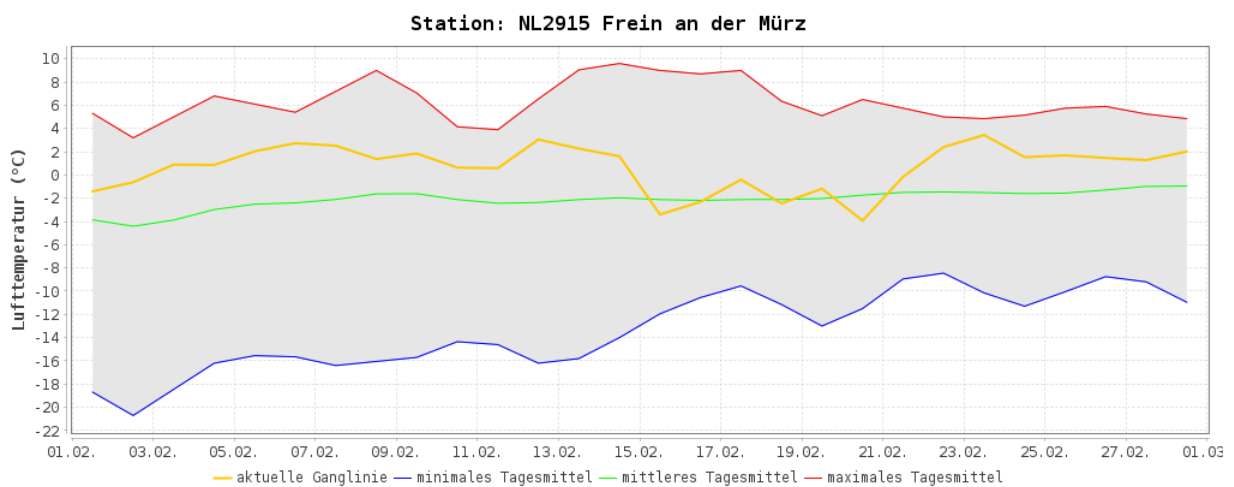
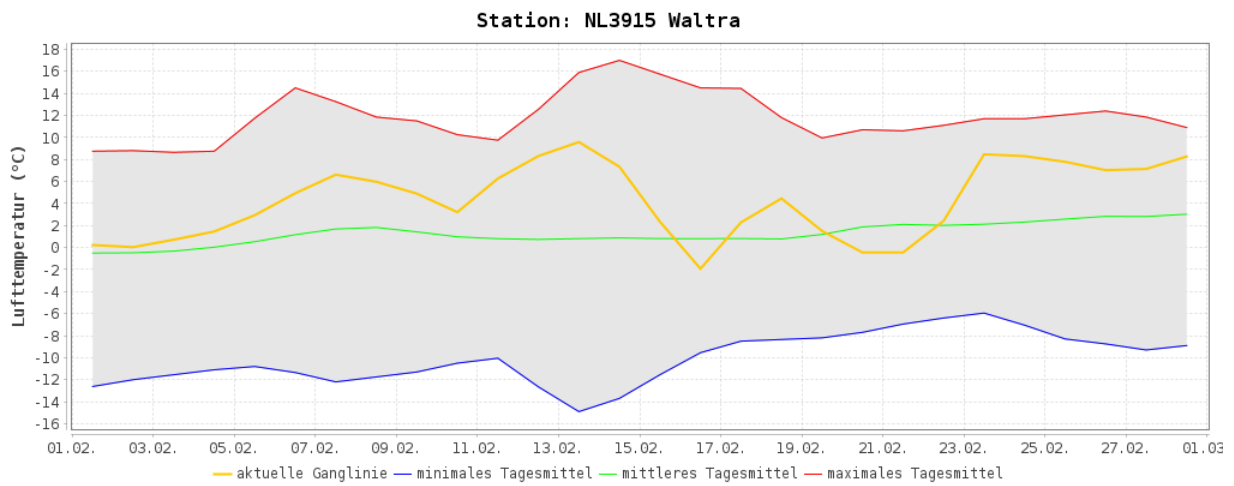


Abb. 4: Tagesmittel der Lufttemperatur im Berichtsmonat im Vergleich mit langjährigen Mittelwerten und Extrema [°C]

Station	Gößl	Liezen	Kraubath an der Mur	Waltra	Frein an der Mürz	Oberwölz_NLV
Minimum	-1,4	-1,5	-0,9	-1,8	-4,5	-1,1
Maximum	5,5	5,7	5,5	9,9	4,0	9,1

Tabelle 3: Extrema der Tagesmittel der Lufttemperatur im Berichtsmonat [°C]

Oberflächenwasser

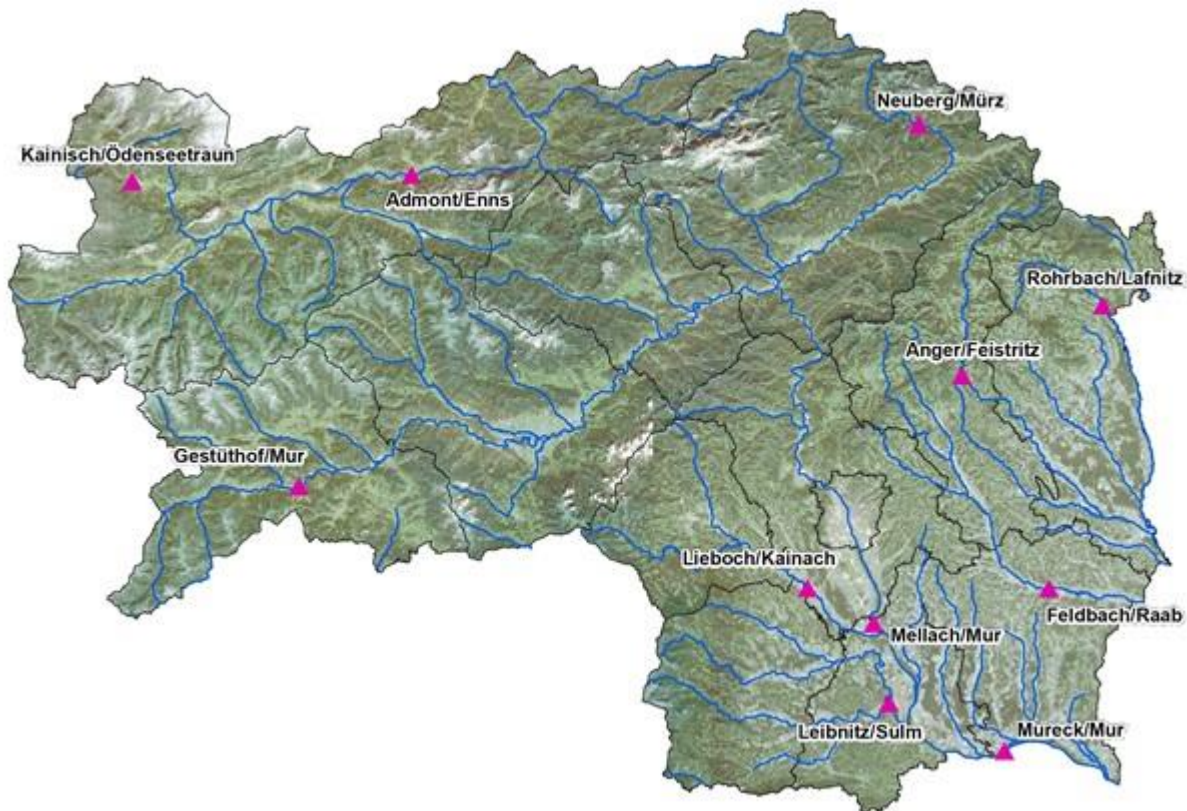


Abb. 5: Lage der betrachteten Pegel

Im Berichtsmonat Februar lagen die Abflüsse in den steirischen Gewässern regional unterschiedlich, insgesamt jedoch überwiegend im Bereich der langjährigen Mittelwerte. Überdurchschnittliche Abflüsse wurden an den Stationen Feldbach/Raab mit +42 %, Leibnitz/Sulm mit +34 % und Lieboch/Kainach mit +18 % verzeichnet. Die stärksten negativen Abweichungen im Vergleich zum langjährigen Mittel traten hingegen an den Pegeln Rohrbach/Lafnitz mit -24 %, Admont/Enns mit -21 % und Kainisch/Kainischtraun mit -18 % auf. Die geringste negative Abweichung zeigten Neuberg/Mürz mit -1 % und Mureck/Mur mit ebenfalls nahezu ausgeglichenen Verhältnissen (-1 %), (Tabelle 4, Abbildung 7).

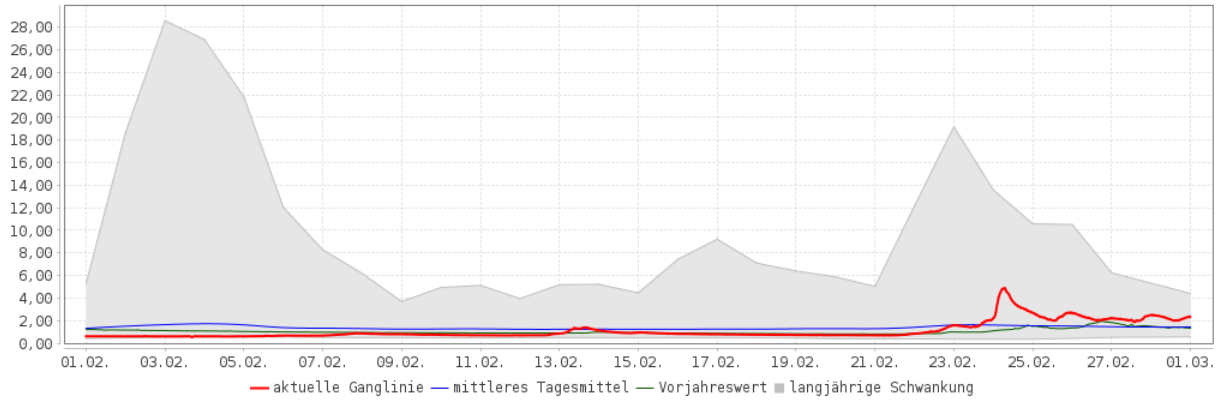
Die Durchflussganglinien zeigten im Monatsverlauf mehrere Anstiege infolge der im Februar verbreitet überdurchschnittlichen Niederschläge. Besonders in den südlichen und östlichen Landesteilen spiegelte sich dies in erhöhten Abflüssen wider. Insgesamt verliefen die Ganglinien an den meisten Pegeln nahe den langjährigen Vergleichswerten, wobei regionale Unterschiede zwischen den Einzugsgebieten erkennbar waren (Abbildung 6).

Bei den Gesamtfrachten zeigte sich ein ähnliches Bild wie bei den Monatsdurchflüssen. Überdurchschnittliche Frachten wurden an der Raab bei Feldbach (+14 %) sowie an der Sulm bei Leibnitz (+2 %) festgestellt. Die stärksten negativen Abweichungen traten an der Kainischtraun (-34 %), an der Enns bei Admont (-29 %) sowie an der Mur bei Mellach (-24 %) auf. Insgesamt lagen die Frachten überwiegend im Bereich der langjährigen Vergleichswerte beziehungsweise nur leicht darunter (Tabelle 4).

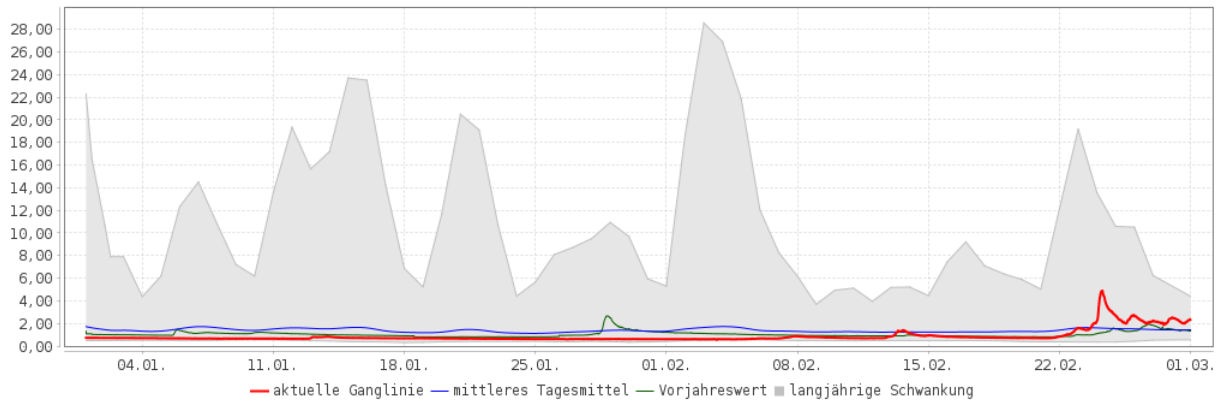
Monatsübersicht Februar 2026						
Station	Mittlerer Monatsdurchfluss [m ³]			Fracht inkl. Berichtsmonat [m ³]		
Name	2026	langjähriges Mittel	Abweichung [%]	2026	langjähriges Mittel	Abweichung [%]
Kainisch/Kainischtraun	1,1	1,4	-18	4,6	7,0	-34
Admont (Enns)/Enns	30,1	38,0	-21	139,0	196,2	-29
Feldbach/Raab	6,9	4,8	42	24,8	21,9	14
Rohrbach an der Lafnitz/Lafnitz	1,6	2,1	-24	9,1	10,2	-11
Anger/Feistritz	3,4	3,6	-6	16,8	18,0	-7
Gestüthof/Mur	12,5	14,1	-11	67,2	75,8	-11
Neuberg an der Mürz/Mürz	4,3	4,4	-1	16,8	21,8	-23
Lieboch/Kainach	7,9	6,7	18	32,7	33,1	-1
Leibnitz/Sulm	17,5	13,1	34	61,2	59,7	2
Mureck (Schreibpegel)/Mur	89,0	89,6	-1	359,8	448,1	-20
Mellach/Mur	46,3	52,9	-13	208,7	276,4	-24

Tabelle 4: Mittlere Monatsdurchflüsse und Frachten im Berichtsmonat im Vergleich zu langjährigen Mittelwerten

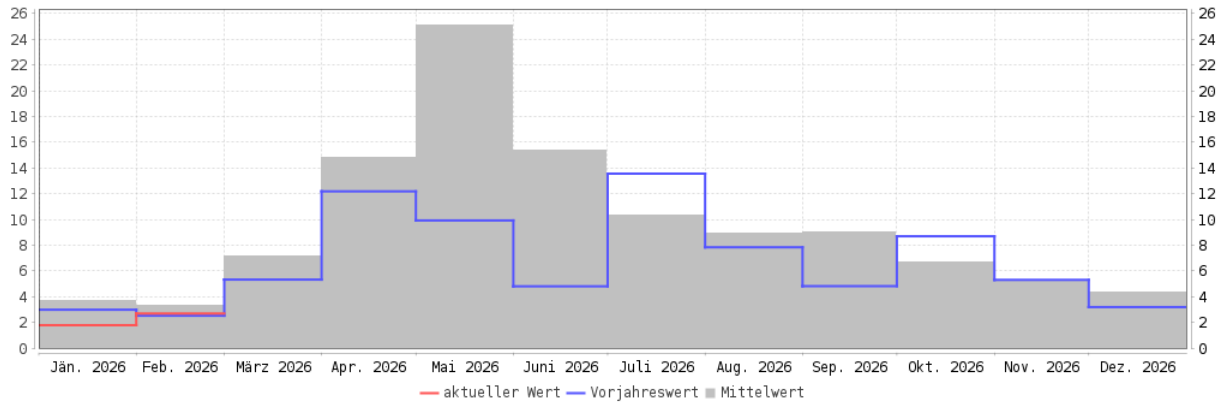
Station: ow0040 Kainisch



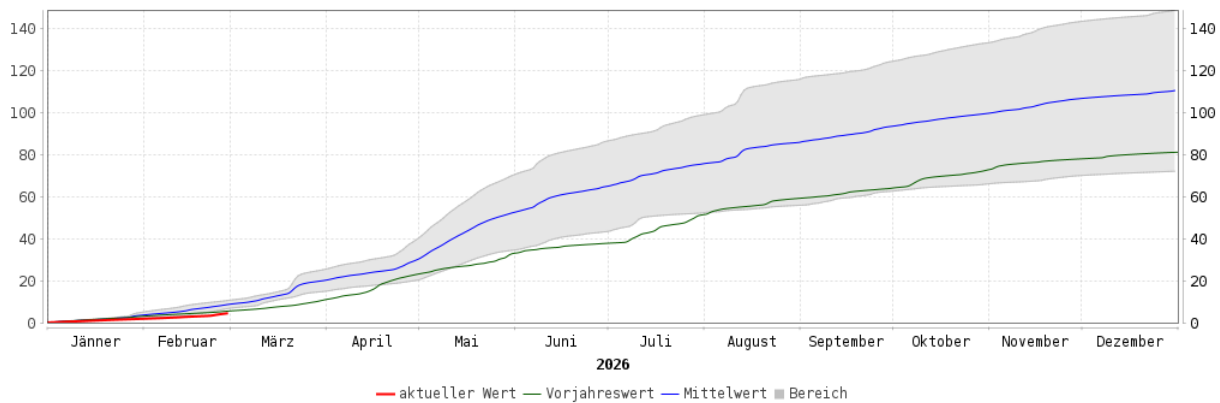
Station: ow0040 Kainisch



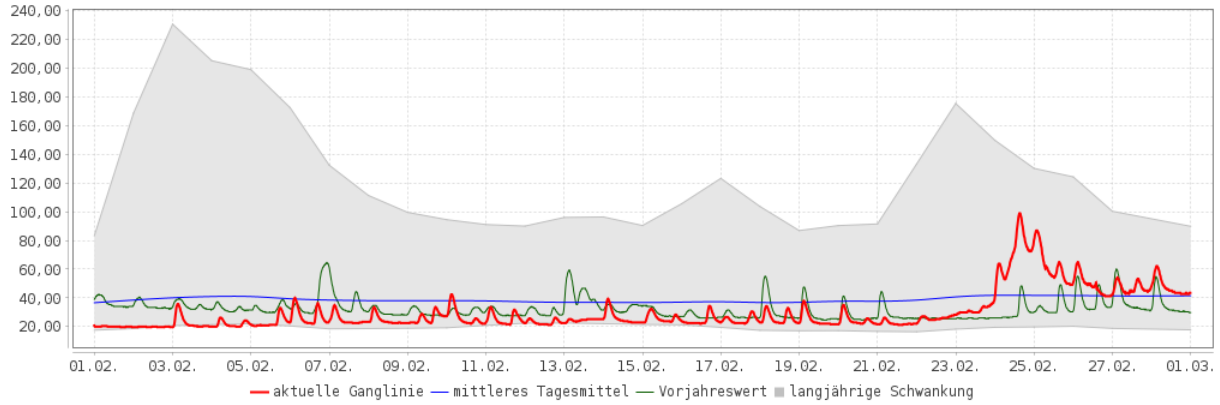
Monatsfracht in Station: ow0040 Kainisch



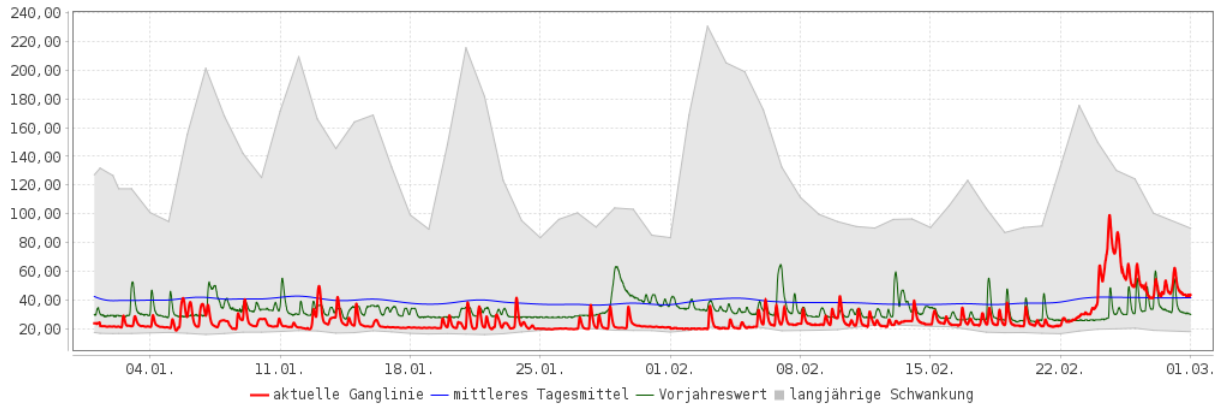
Jahresfracht in hm³ für Station: ow0040 Kainisch



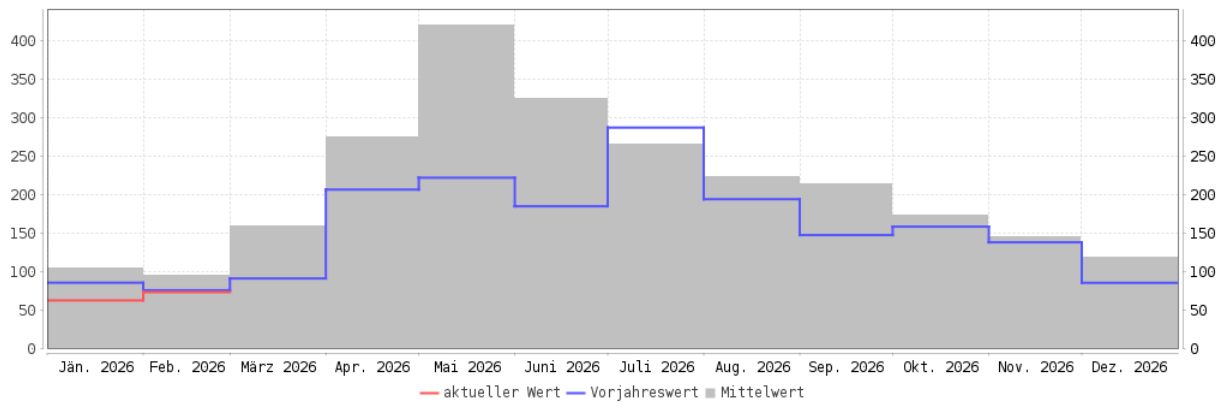
Station: ow1554 Admont (Enns)



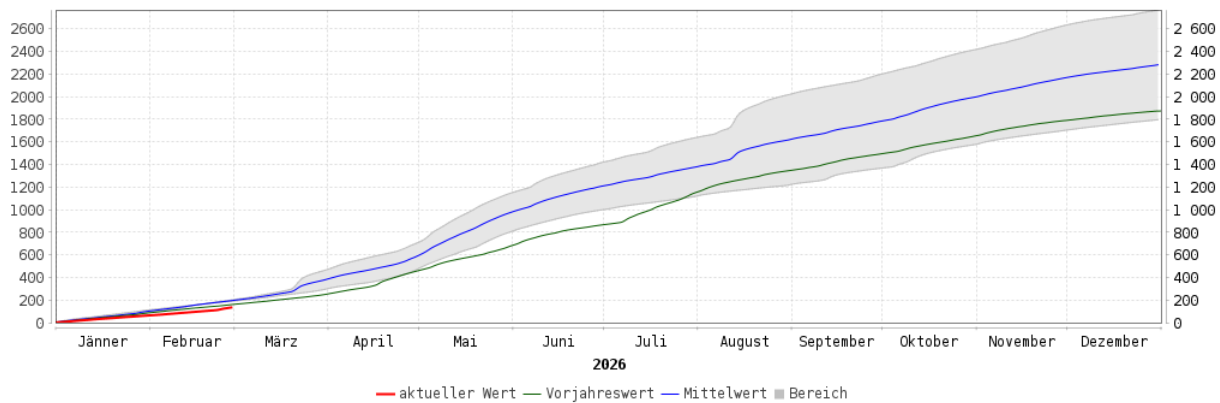
Station: ow1554 Admont (Enns)



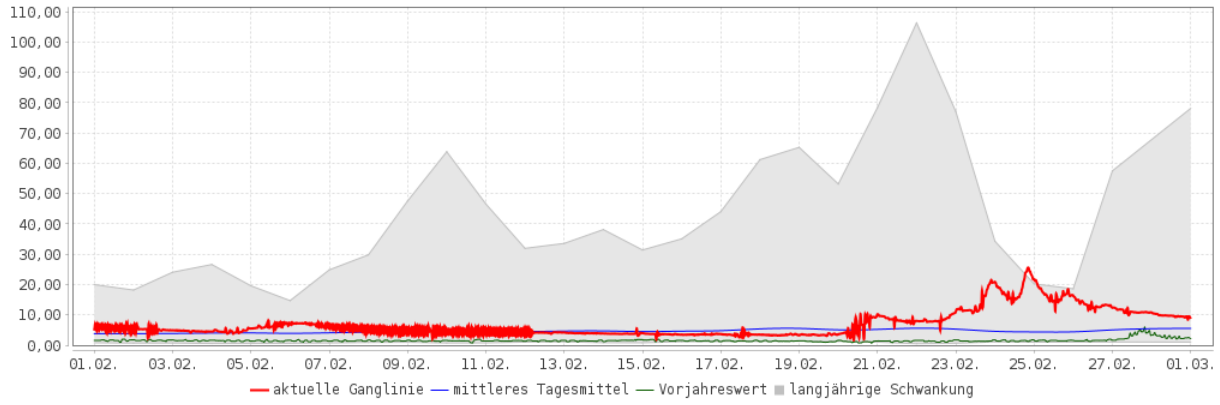
Monatsfracht in Station: ow1554 Admont (Enns)



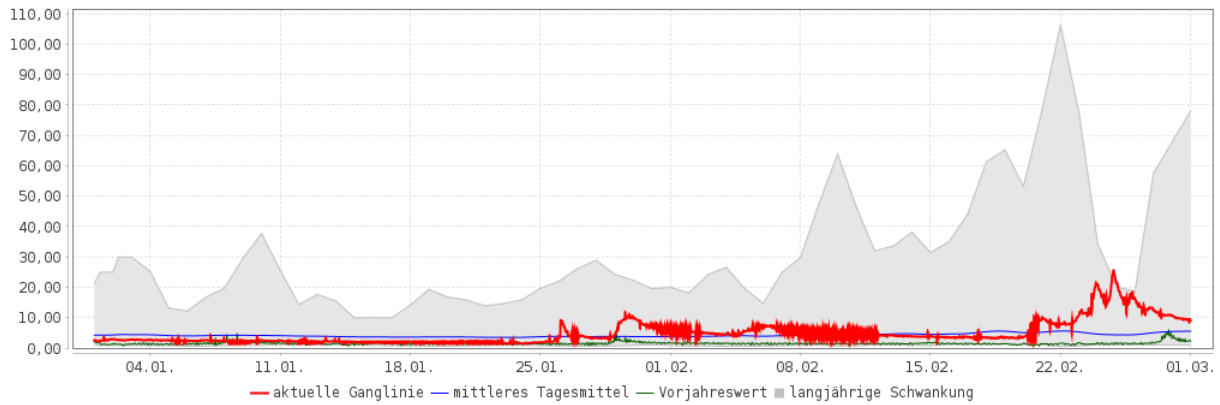
Jahresfracht in hm³ für Station: ow1554 Admont (Enns)



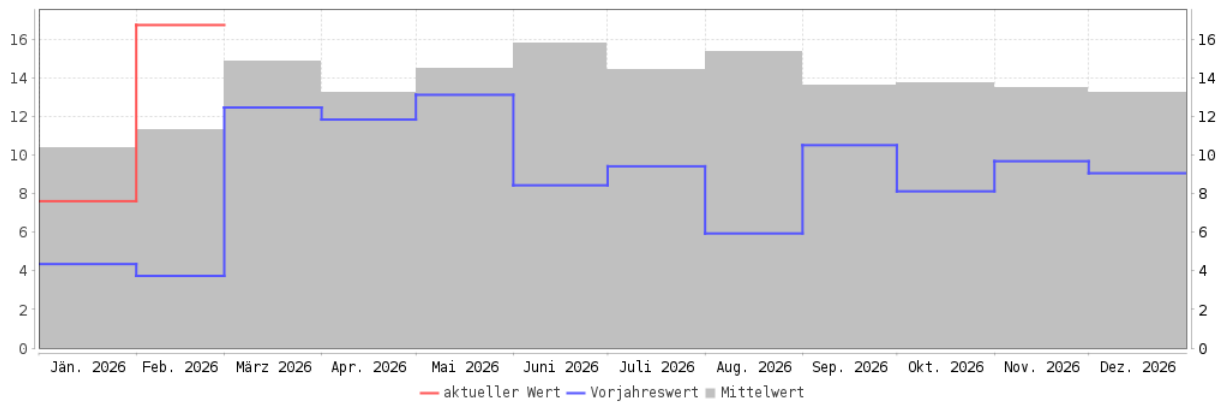
Station: ow4240 Feldbach



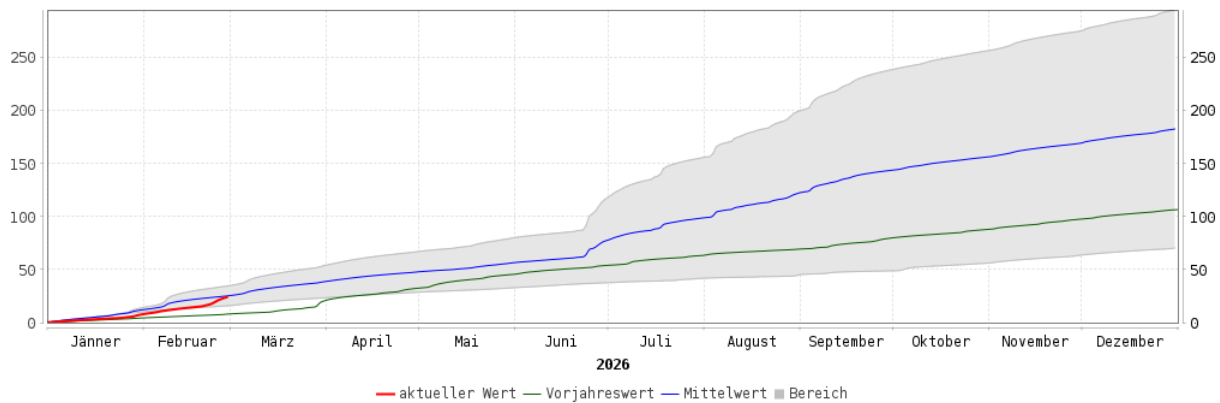
Station: ow4240 Feldbach



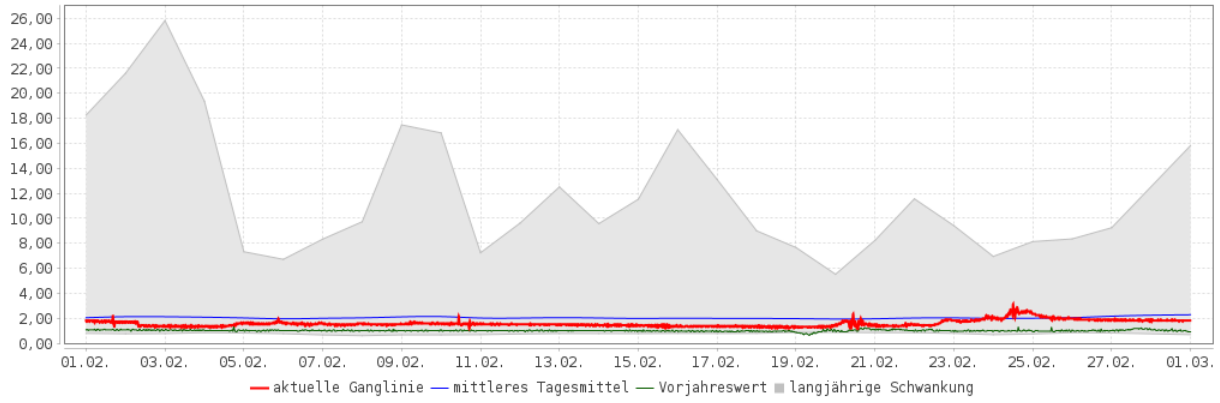
Monatsfracht in Station: ow4240 Feldbach



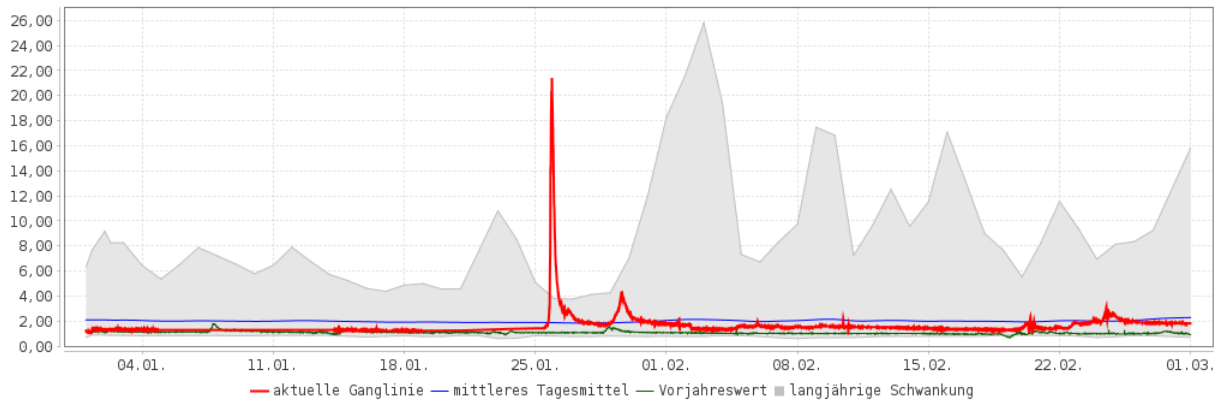
Jahresfracht in hm³ für Station: ow4240 Feldbach



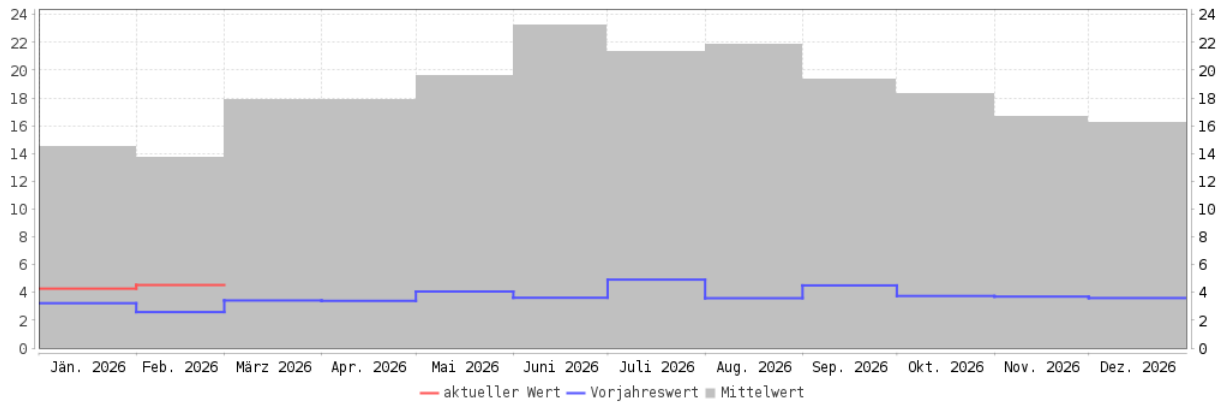
Station: ow4540 Rohrbach an der Lafnitz



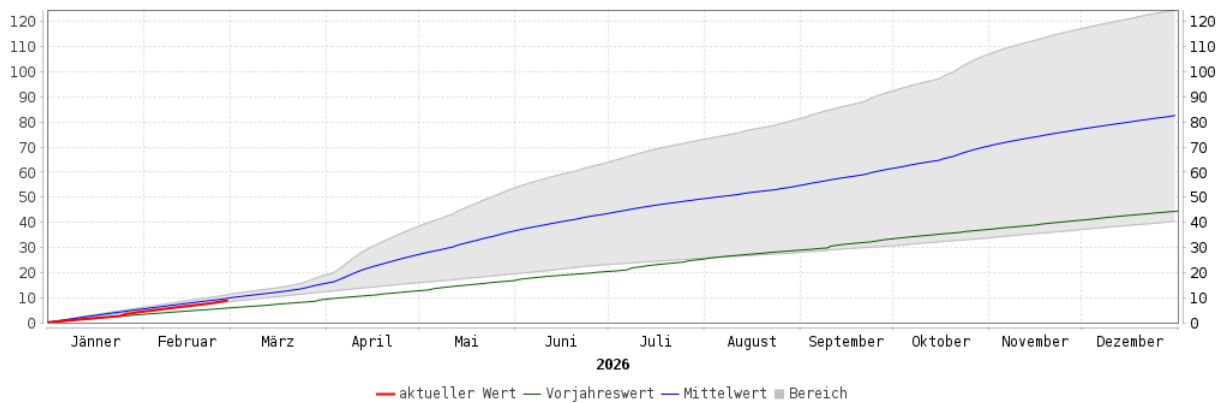
Station: ow4540 Rohrbach an der Lafnitz



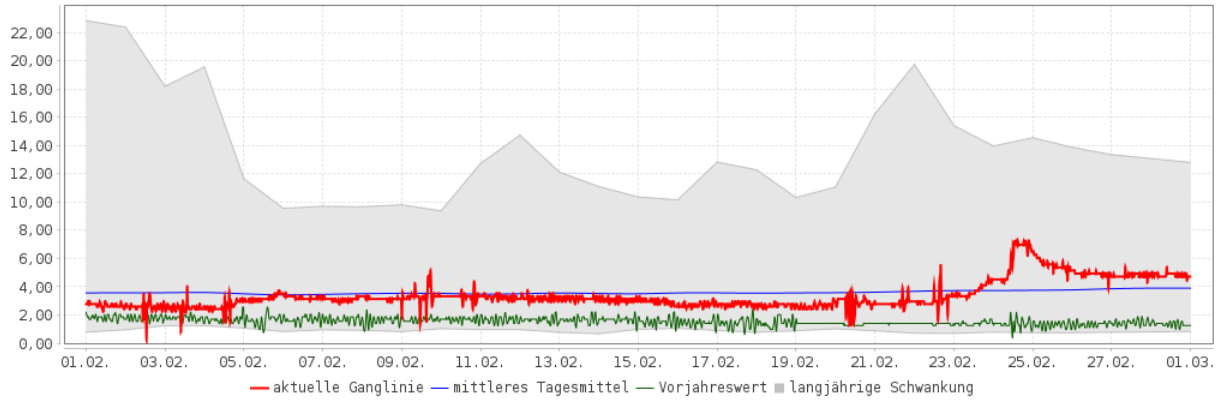
Monatsfracht in Station: ow4540 Rohrbach an der Lafnitz



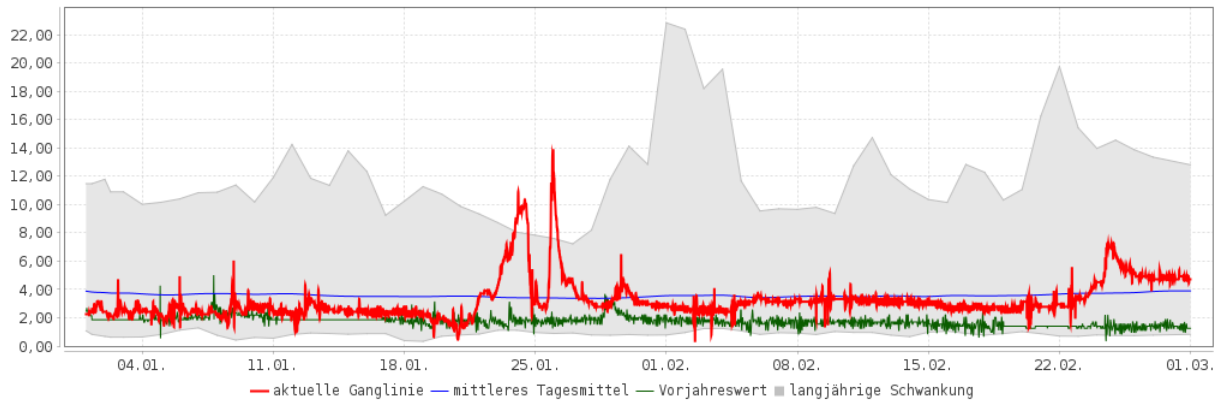
Jahresfracht in hm^3 für Station: ow4540 Rohrbach an der Lafnitz



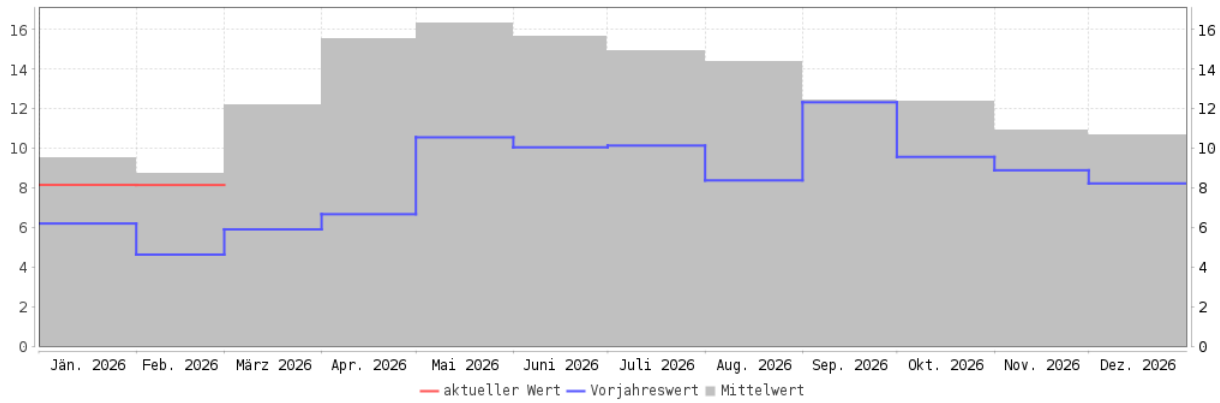
Station: ow4640 Anger



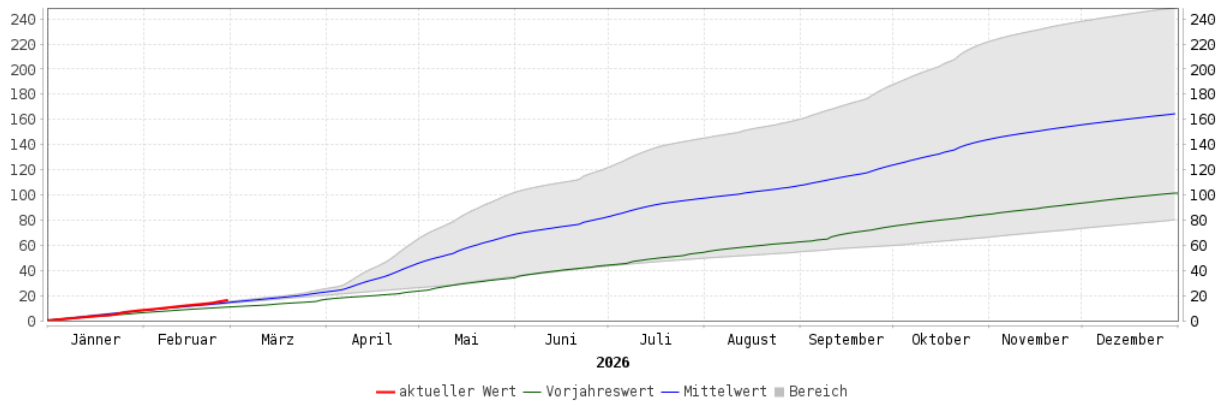
Station: ow4640 Anger



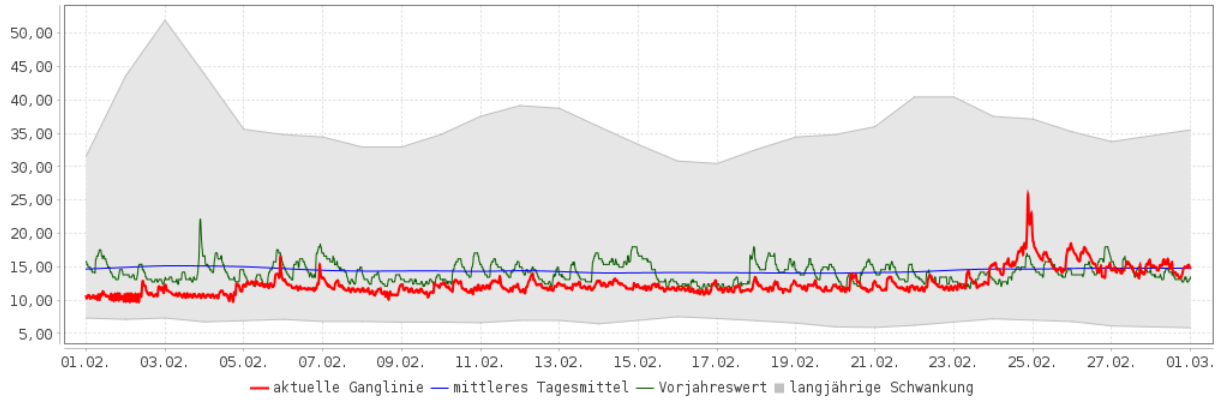
Monatsfracht in Station: ow4640 Anger



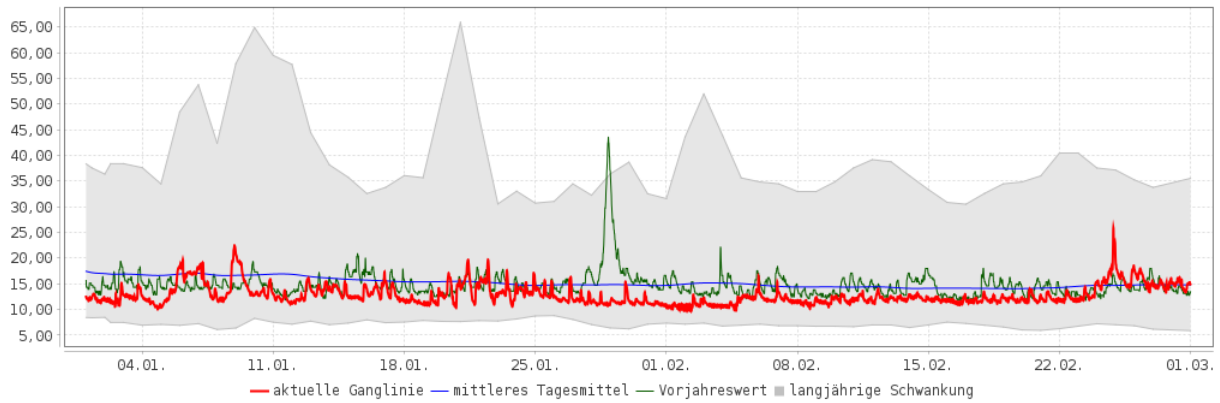
Jahresfracht in hm³ für Station: ow4640 Anger



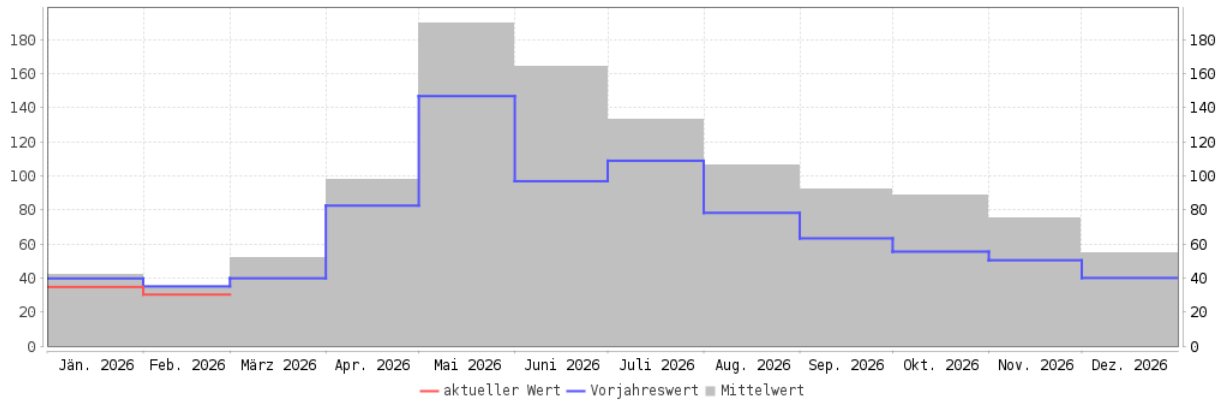
Station: ow2055 Gestüthof



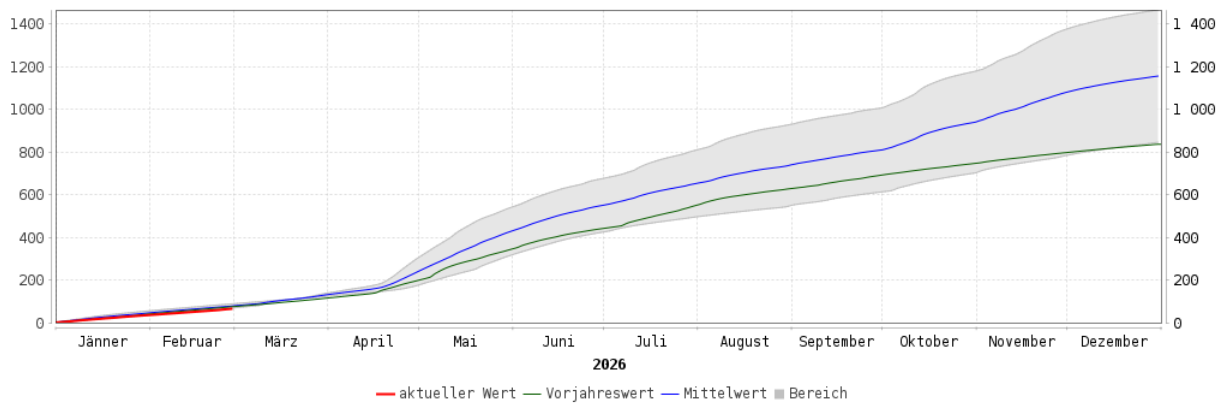
Station: ow2055 Gestüthof



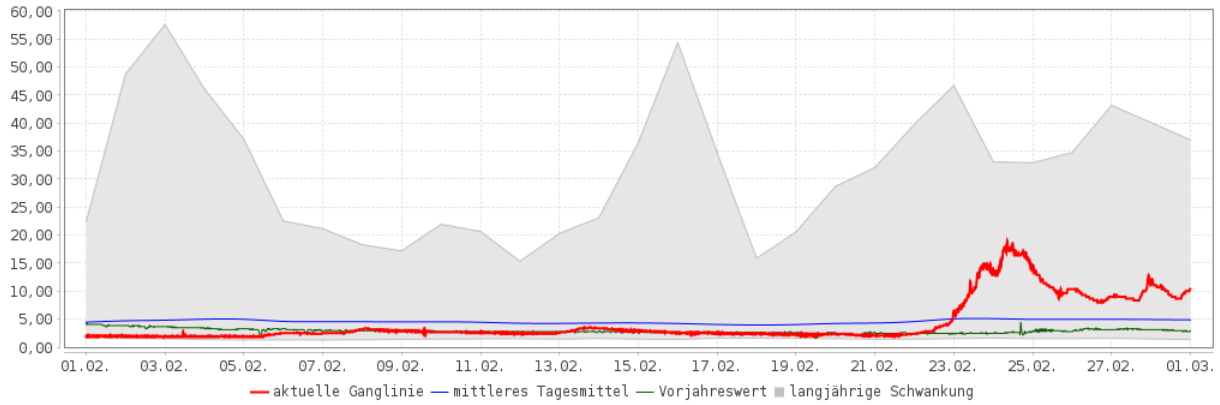
Monatsfracht in Station: ow2055 Gestüthof



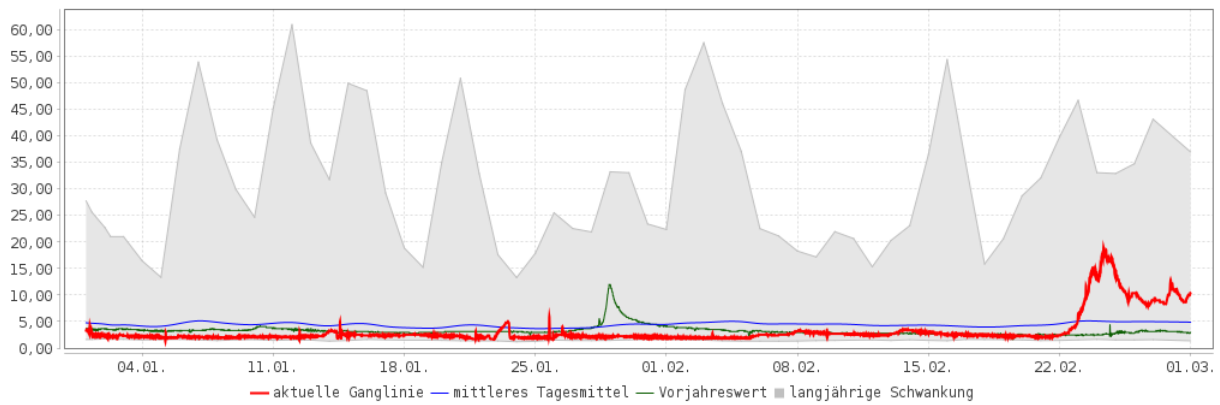
Jahresfracht in hm³ für Station: ow2055 Gestüthof



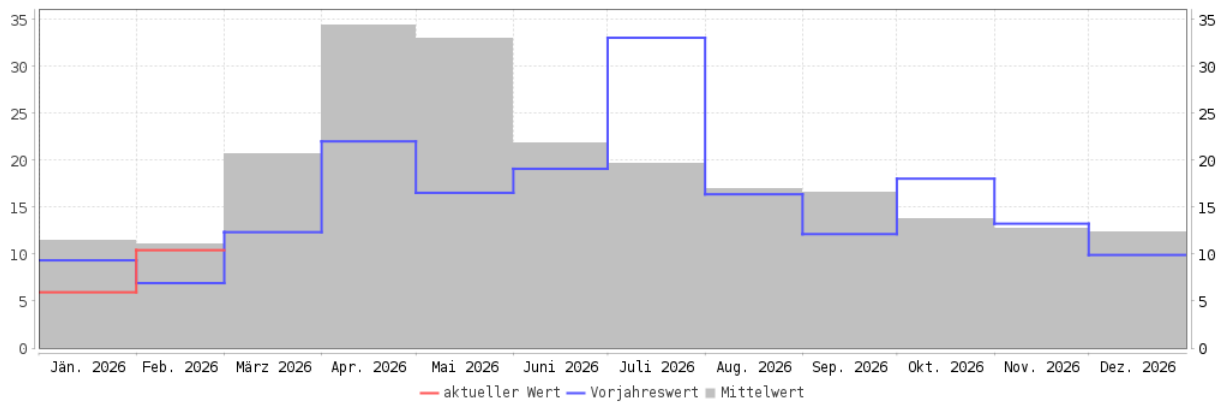
Station: ow2940 Neuberg an der Mürz



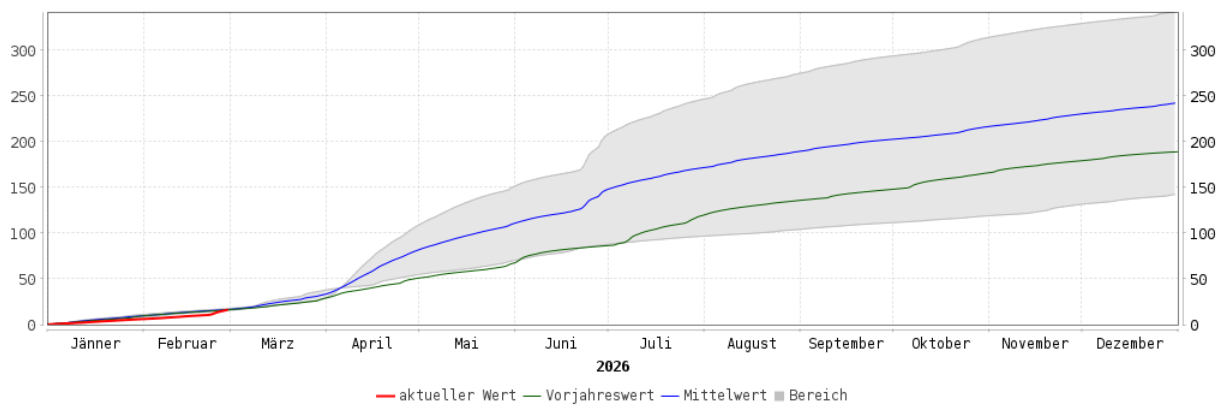
Station: ow2940 Neuberg an der Mürz



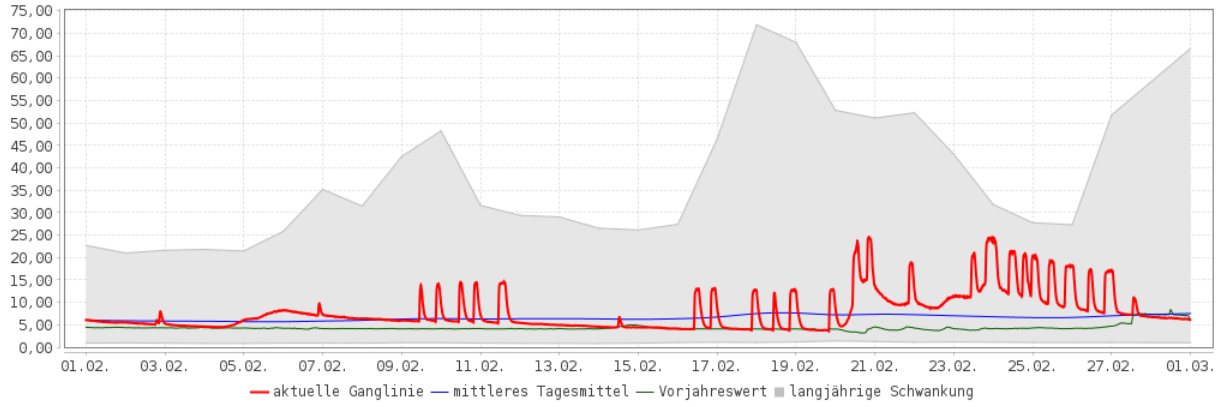
Monatsfracht in Station: ow2940 Neuberg an der Mürz



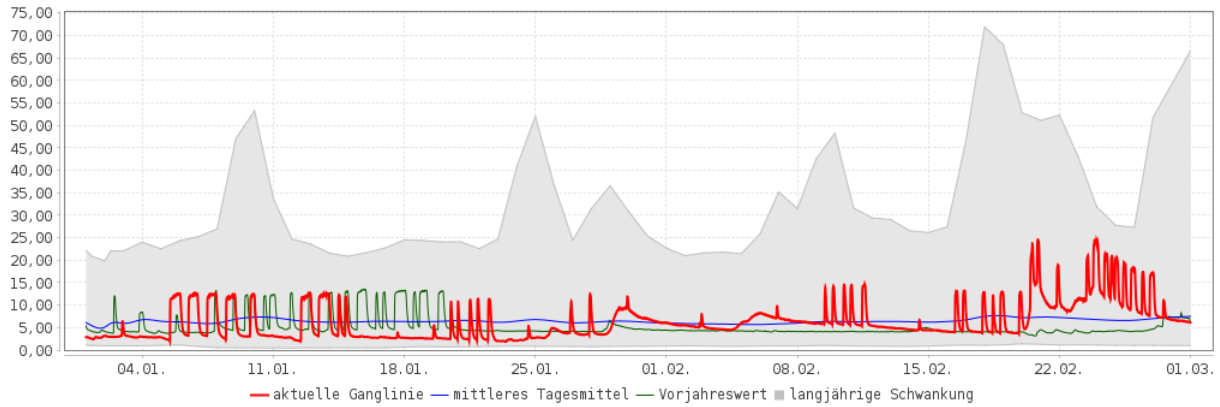
Jahresfracht in hm³ für Station: ow2940 Neuberg an der Mürz



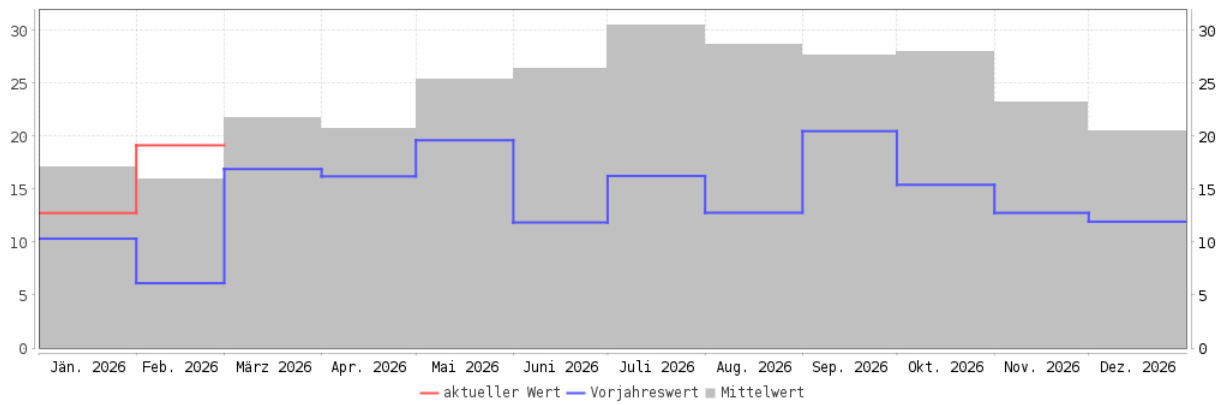
Station: ow3701 Lieboch



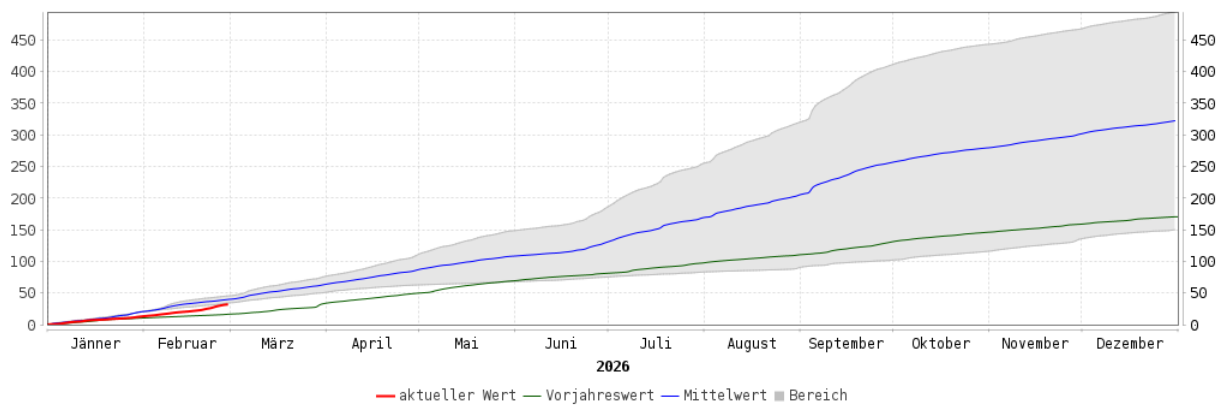
Station: ow3701 Lieboch



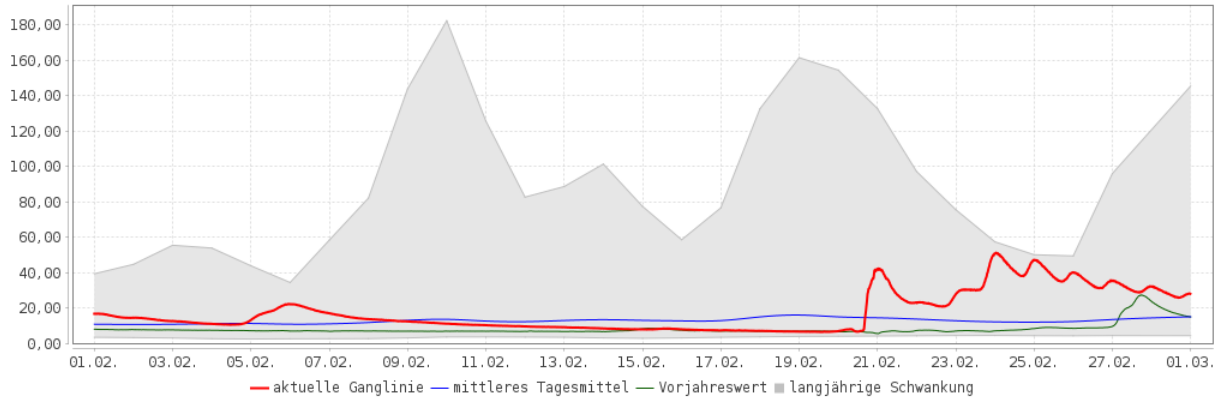
Monatsfracht in Station: ow3701 Lieboch



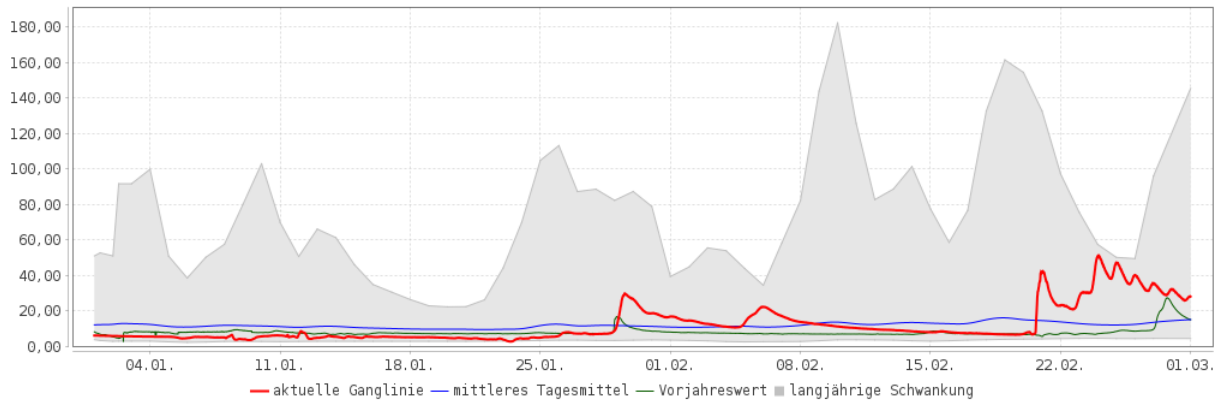
Jahresfracht in hm³ für Station: ow3701 Lieboch



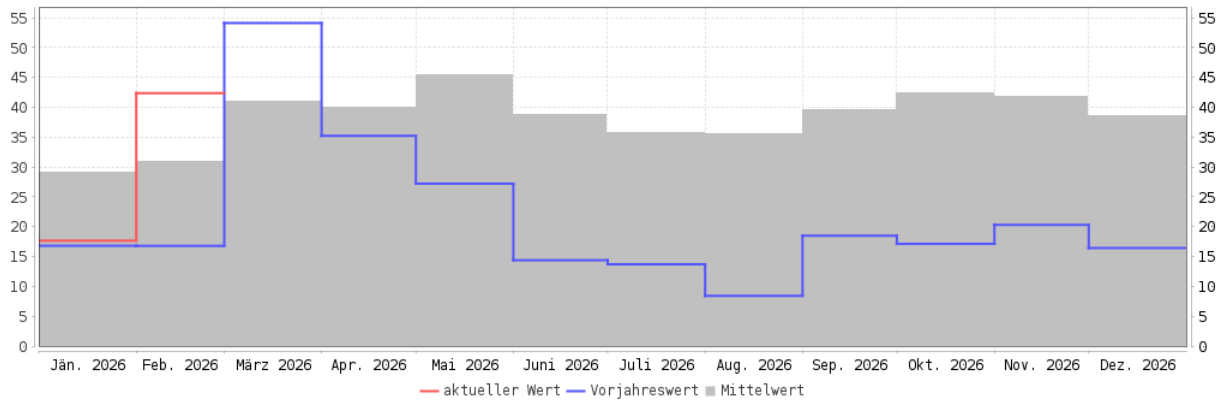
Station: ow3856 Leibnitz



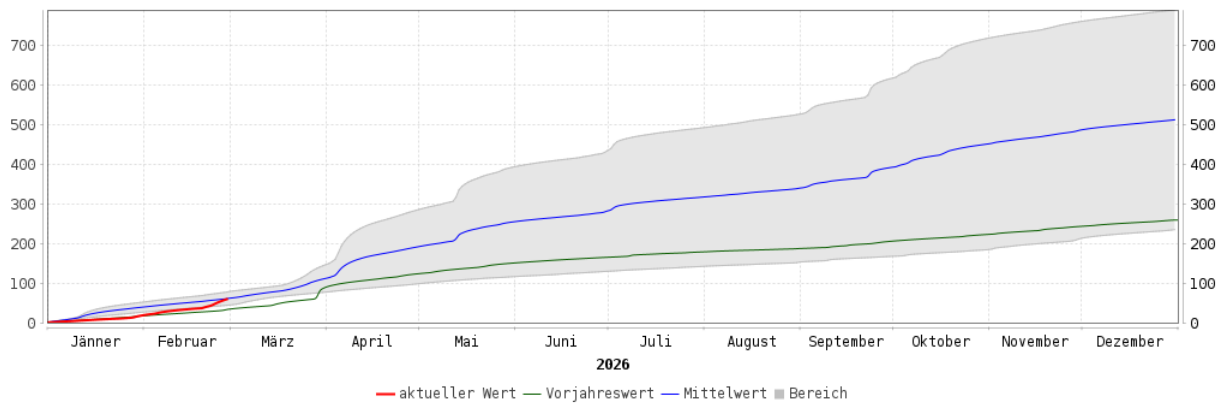
Station: ow3856 Leibnitz



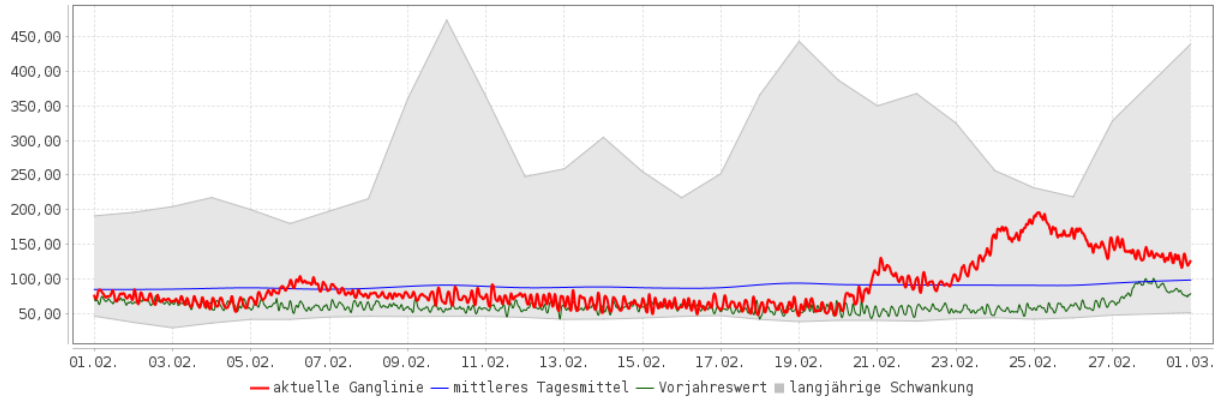
Monatsfracht in Station: ow3856 Leibnitz



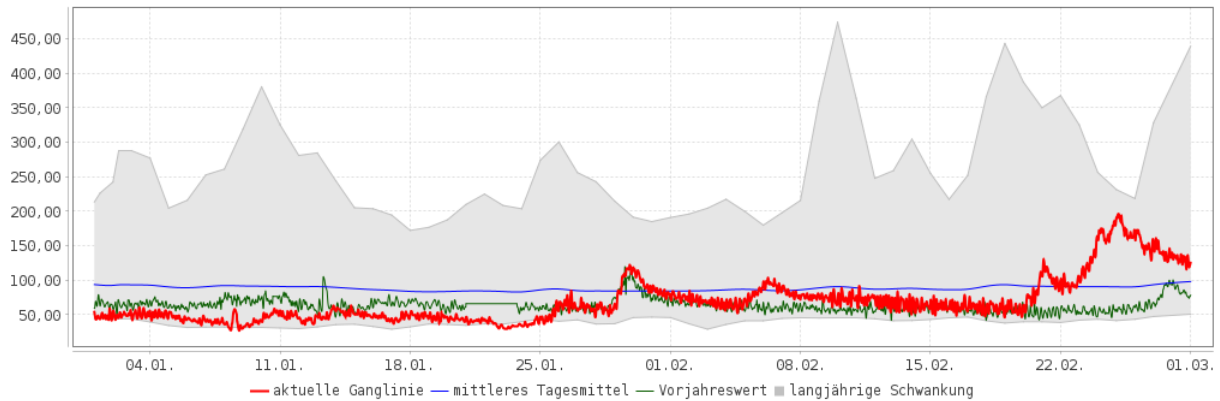
Jahresfracht in hm³ für Station: ow3856 Leibnitz



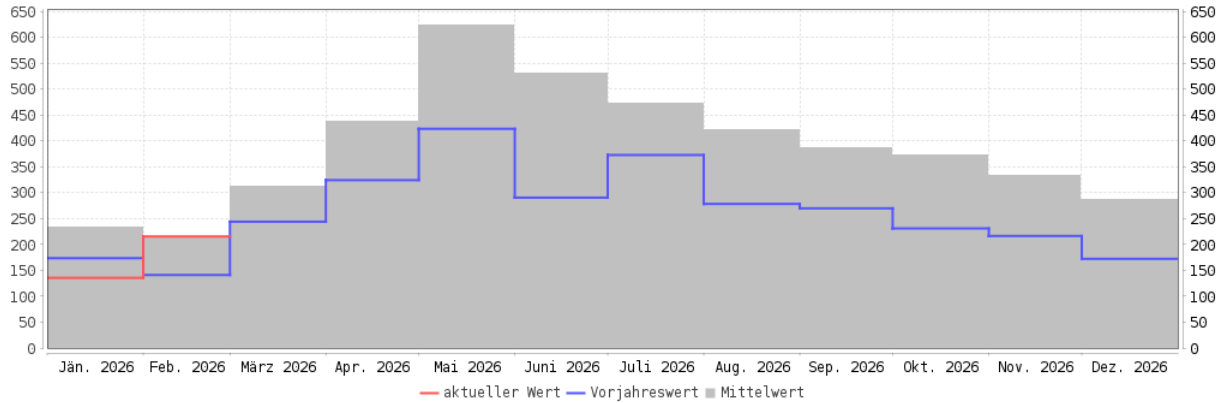
Station: ow3902 Mureck (Schreibpegel)



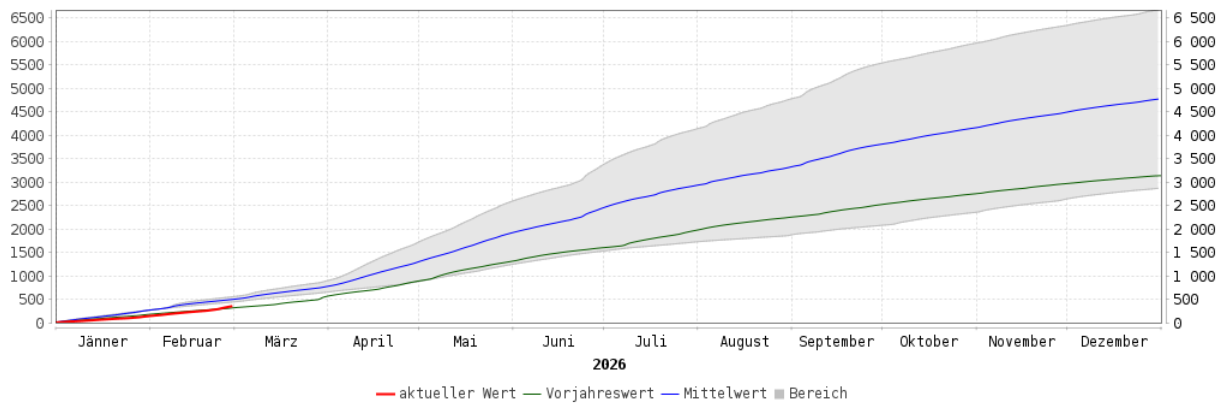
Station: ow3902 Mureck (Schreibpegel)



Monatsfracht in Station: ow3902 Mureck (Schreibpegel)



Jahresfracht in hm³ für Station: ow3902 Mureck (Schreibpegel)



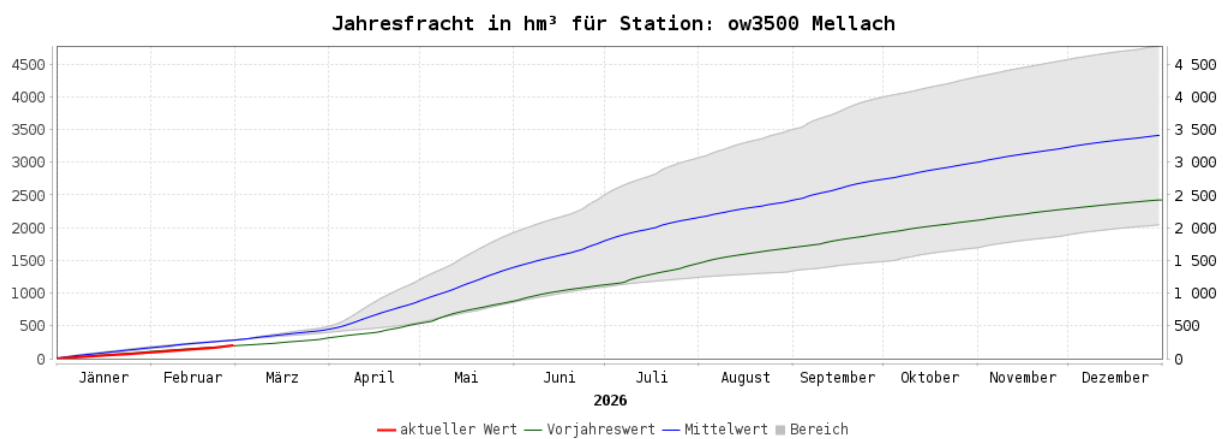
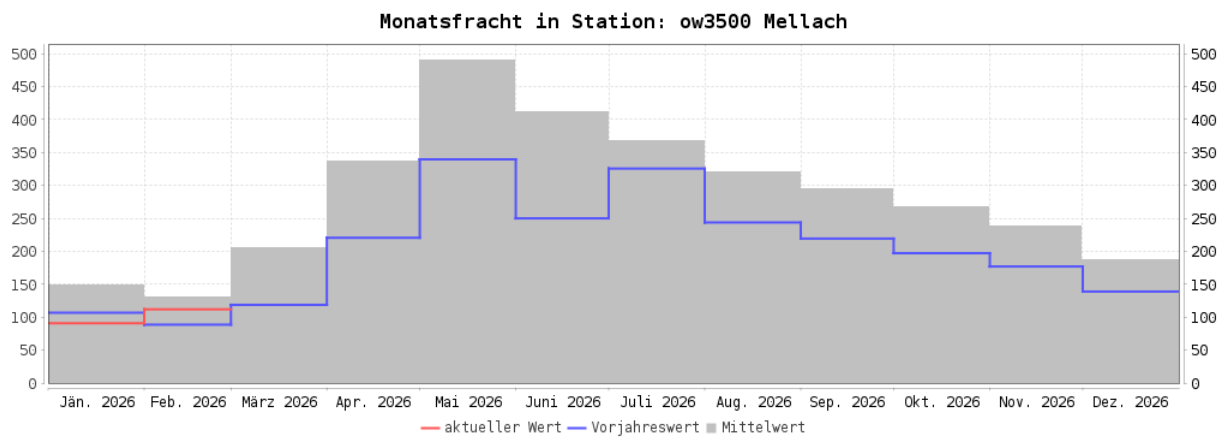
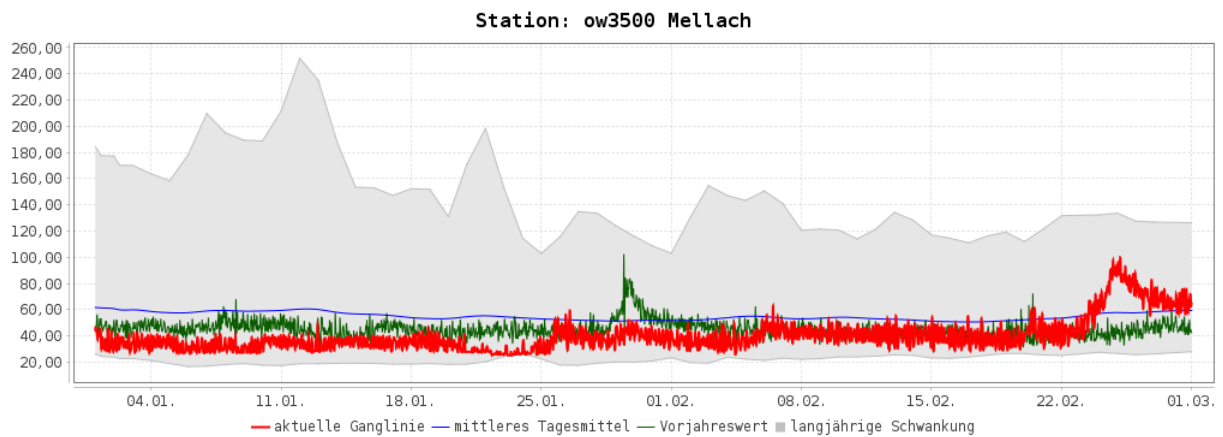
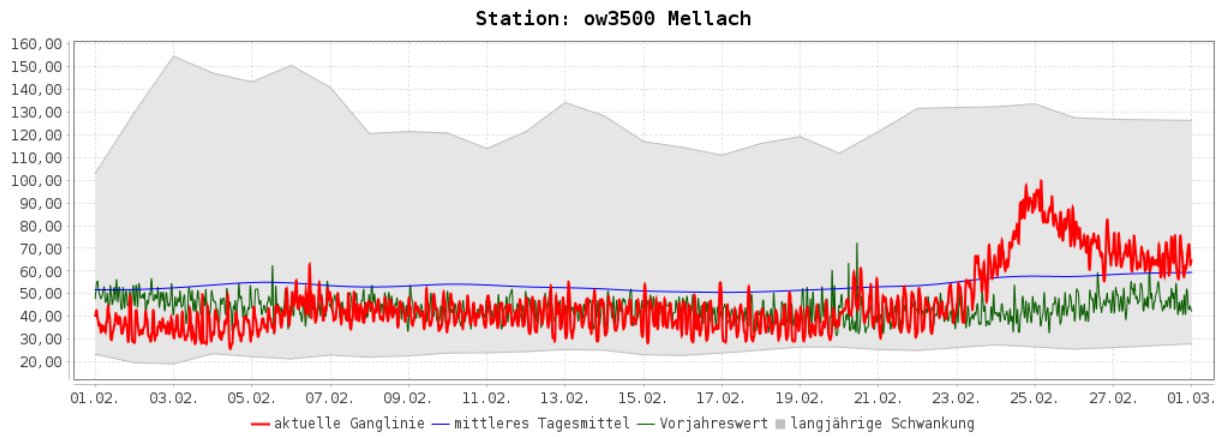


Abb. 6: Durchflussganglinien im Berichtsmonat (ganz oben, in [m³/s], im Gesamtjahr (zweites von oben, [m³/s], Monatsfrachten (zweites von unten) und Jahresfrachten (ganz unten) im Vergleich zum Vorjahr, zu langjährigen Mittelwerten und Extrema

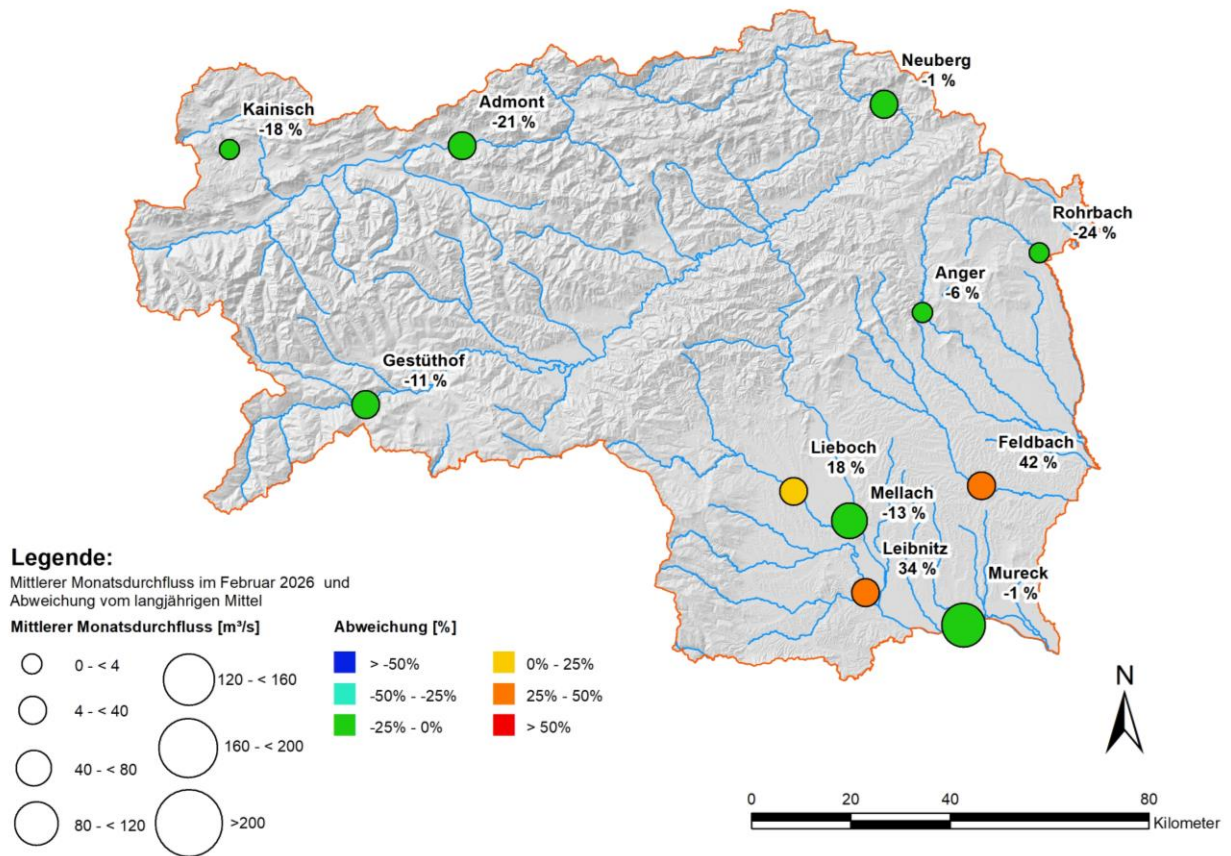


Abb. 7: Mittlere Monatsdurchflüsse und Frachten im Berichtsmonat im Vergleich zu langjährigen Mittelwerten

Schwebstoff

Schwebstoffdaten der Pegelmessstelle Leibnitz/Sulm Februar 2026:

Dargestellt werden die vorkorrigierte Sondenganglinie [mg/l], der Durchfluss [m³/s], der Transport [kg/s] und die Tagessummen sowie daraus folgernd die Monatssumme [t], (Abbildung 8, Tabelle 5).

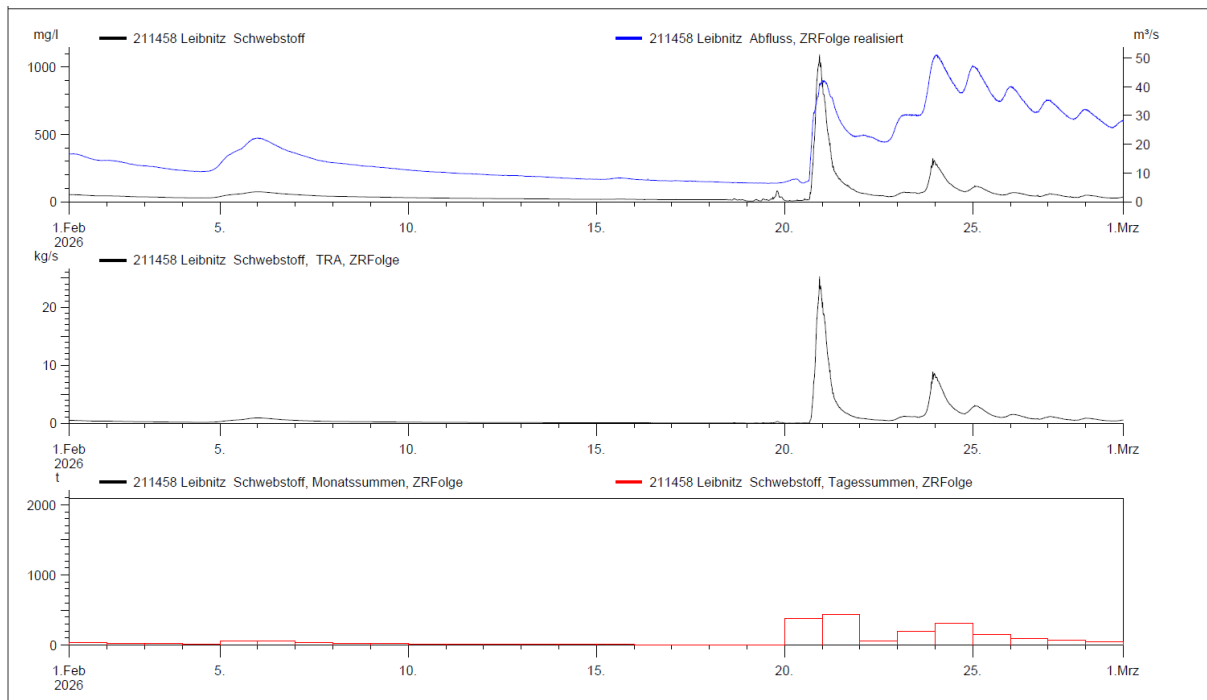


Abb. 8: Schwebstoffdaten der Pegelmessstelle Leibnitz/Sulm Februar 2026

Schwebstoffkennwerte			
	Mittelwert	Minimum	Maximum
Sonde, kontinuierlich [mg/l]	56	5	1091
Abfluss [m ³ /s]	17,5	6,34	51,1
Schwebstofftransport [kg/s]	0,87	0,02	25,3
Schwebstofffracht Tagessummen [t]	85	5	435
Schwebstofffracht Monatssumme [t]	ca. 2.100		

Tabelle 5: Gegenüberstellung der errechneten Schwebstoffkennwerte der Pegelmessstelle Leibnitz/Sulm Februar 2026

Unterirdisches Wasser



Abb. 9: Lage der betrachteten Grundwasserpegel

Im Februar zeigten die Monatsmittel der Grundwasserstände im Vergleich zu den langjährigen Mittelwerten ein differenziertes Bild. Überdurchschnittliche Grundwasserstände wurden im Feistritztal (+0,46 m), im Raabtal (+0,34 m), im Mürztal (+0,14 m) sowie im Sulmtal (+0,06 m) registriert. Demgegenüber lagen die Grundwasserstände insbesondere im Grazer Feld (-0,60 m) und im Ennstal (-0,49 m) deutlich unter den langjährigen Mittelwerten. Die größte negative Abweichung von -0,6 m wurde an der Messstelle Zettling im Grazer Feld festgestellt (Tabelle 6, Abbildung 10).

Die Ganglinien der Grundwasserstände verliefen insgesamt auf einem weitgehend stabilen Niveau. An den Messstellen Kroisbach, Johnsdorf und Wartberg lagen die Grundwasserstände während des gesamten Monats überwiegend über den langjährigen Mittelwerten (Abbildung 11).

In den großen Grundwasserleitern des Grazer Feldes sowie im Ennstal verblieben die Wasserstände hingegen deutlich unter den Vergleichswerten. Die im Februar verbreitet überdurchschnittlichen Niederschläge wirkten sich regional bereits positiv auf die Grundwassersituation aus, führten jedoch noch nicht flächendeckend zu einer Annäherung an die langjährigen Mittelwerte. Insgesamt zeigte sich eine stabile Entwicklung ohne außergewöhnliche Schwankungen der Grundwasserstände (Abbildung 11).

Grundwassermessstelle	Grundwassergebiet	Februar - Mittel			Differenz (m) 2026-Reihe
		2026	Reihe		
Zettling, Br 3552	Grazer Feld	317,79	1965-2022	318,39	-0,60
Untergralla, BI 3810	Leibnitzer Feld	269,77	1962-2022	269,96	-0,19
Brunn, BI 2647	Mittleres Murtal	567,29	1976-2022	567,45	-0,16
Lind, BI 2507	Aichfeld-Murboden	636,34	1979-2022	636,45	-0,11
Diepersdorf, BI 38915	Unteres Murtal	224,80	1981-2022	224,96	-0,16
Wartberg, BI 2985	Mürztal	579,12	1988-2022	578,98	0,14
Moos, BI 4313	Sulmtal	346,89	1997-2022	346,83	0,06
Kroisbach, BI 5637	Feistritztal	327,65	2000-2022	327,19	0,46
Johnsdorf, BI 5251	Raabtal	262,99	1998-2022	262,65	0,34
Frojach, BI 2191	Oberes Murtal	753,83	2005-2022	753,84	-0,01
Liezen, BI 1311	Ennstal	630,80	2007-2022	631,29	-0,49

Tabelle 6: Monatsmittel der Grundwasserstände (m.ü.A.) im Berichtsmonat im Vergleich zu langjährigen Mittelwerten

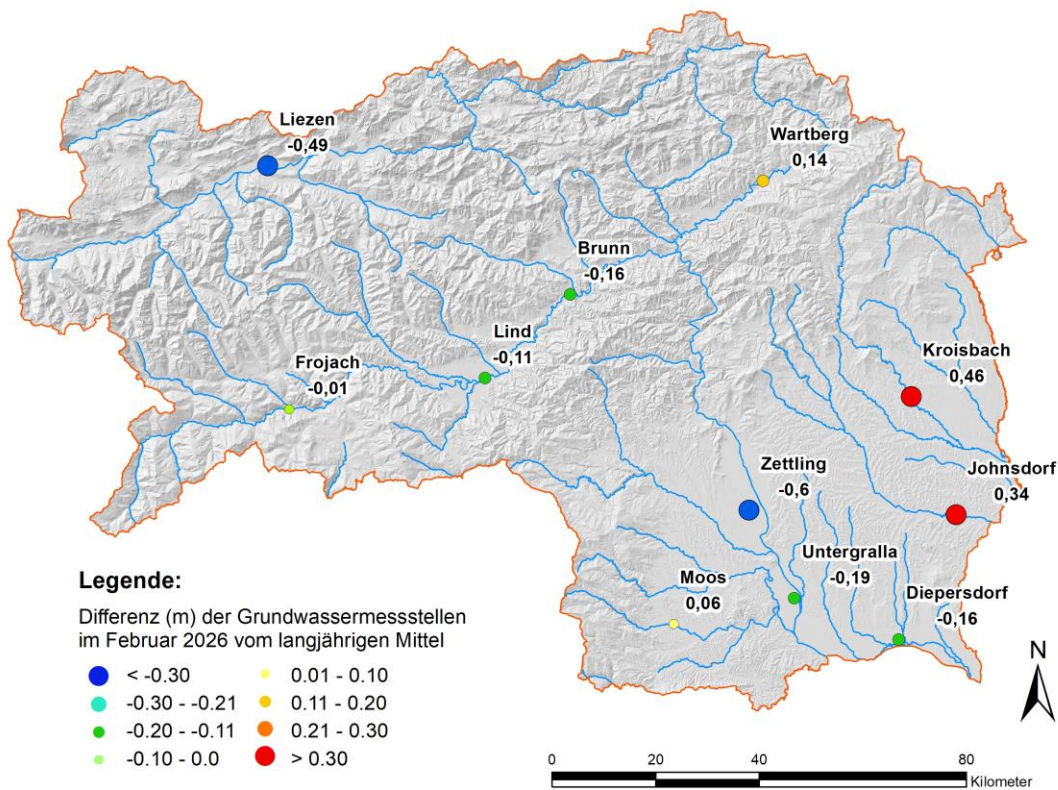
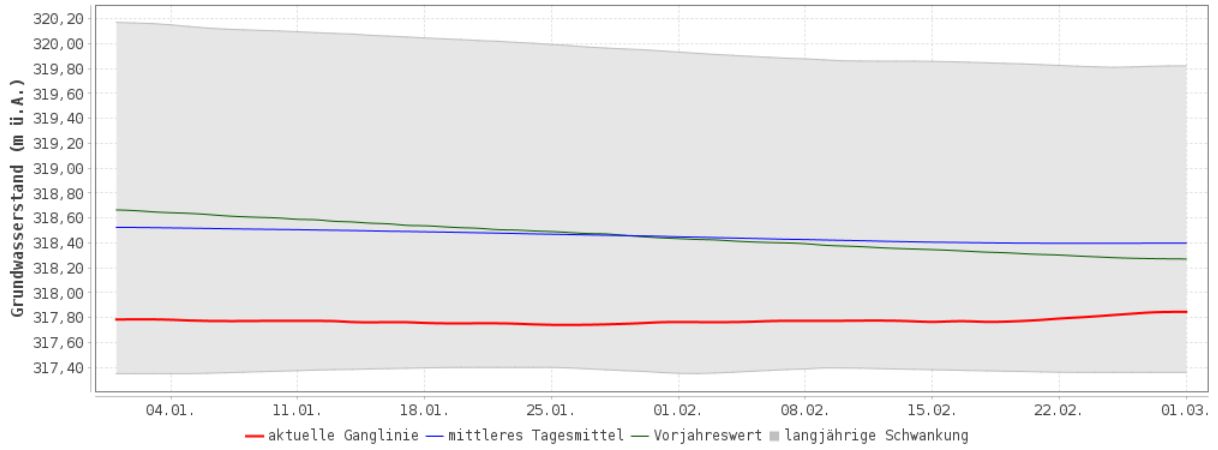
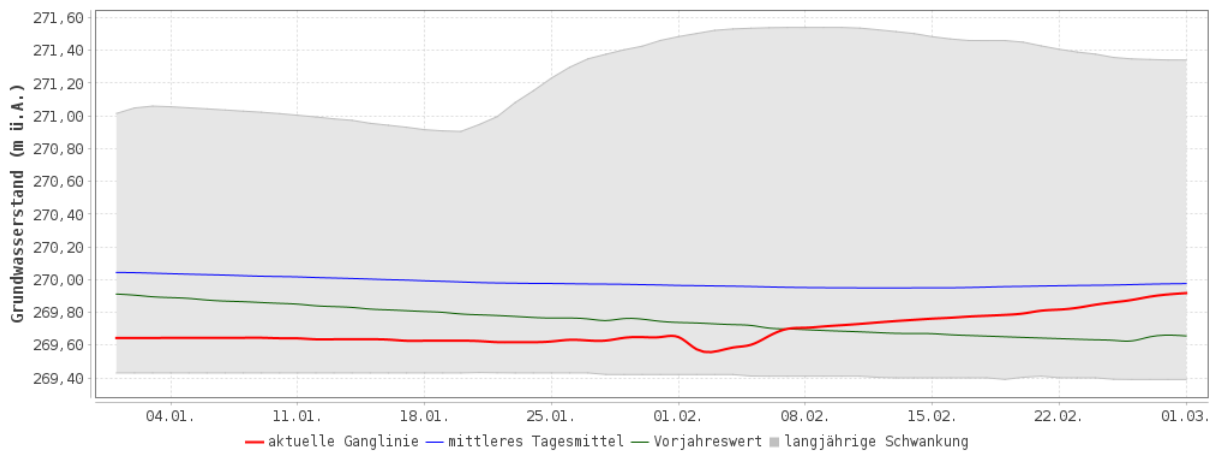


Abb. 10: Abweichung der Grundwasserstände im Berichtsmonat im Vergleich zu langjährigen Mittelwerten

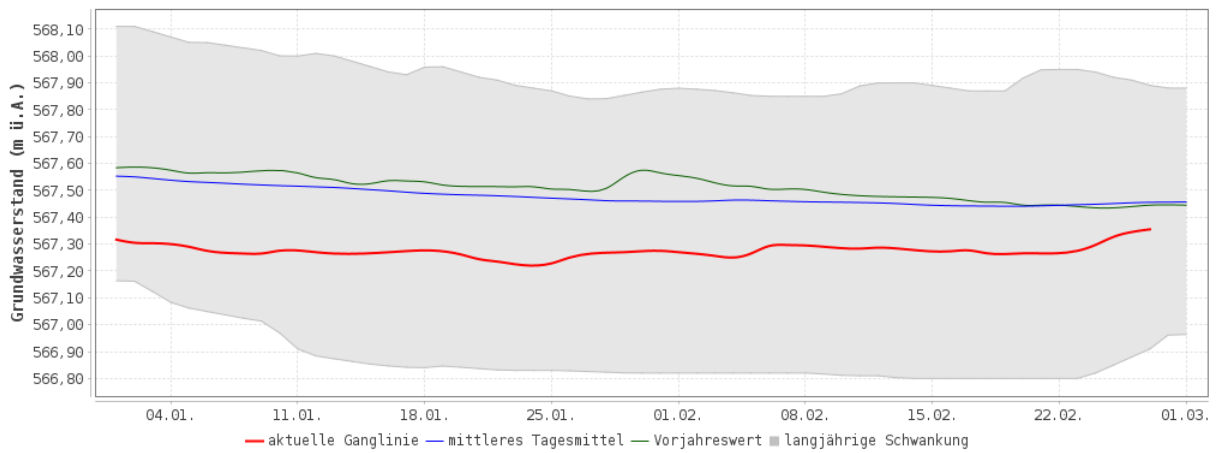
Station: uw3552 Zettling, Br 3552



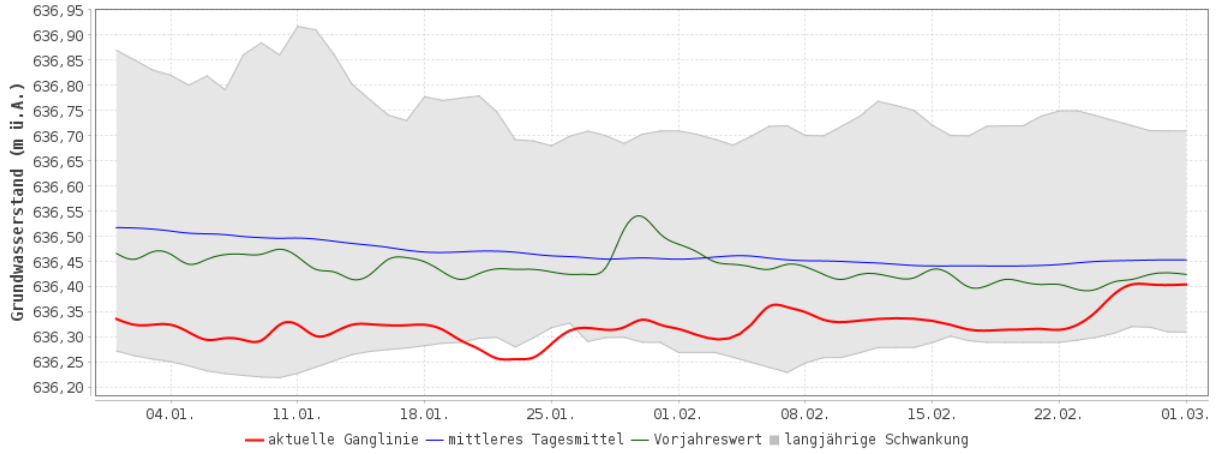
Station: uw3810 Untergralla, Bl 3810



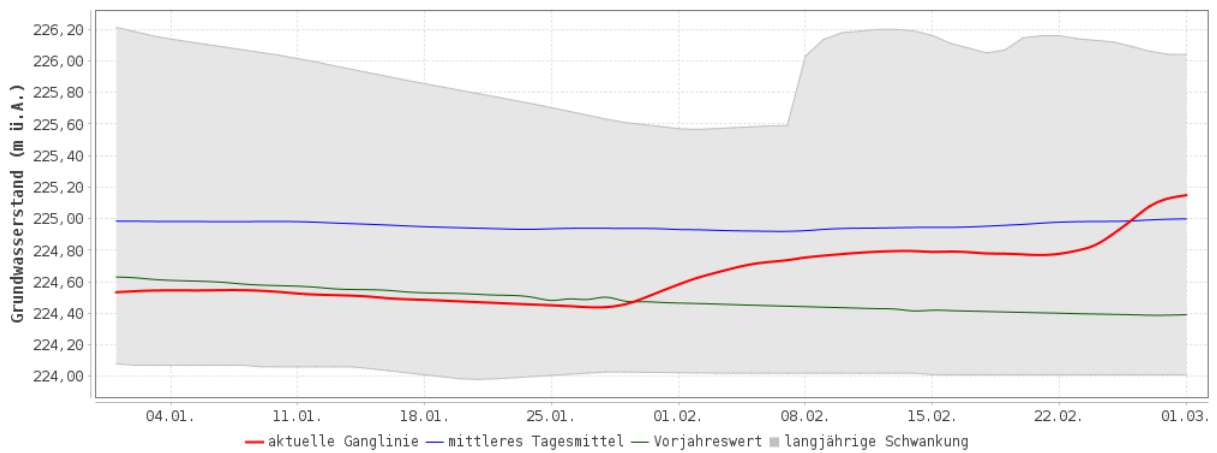
Station: uw2647 Brunn, Bl 2647



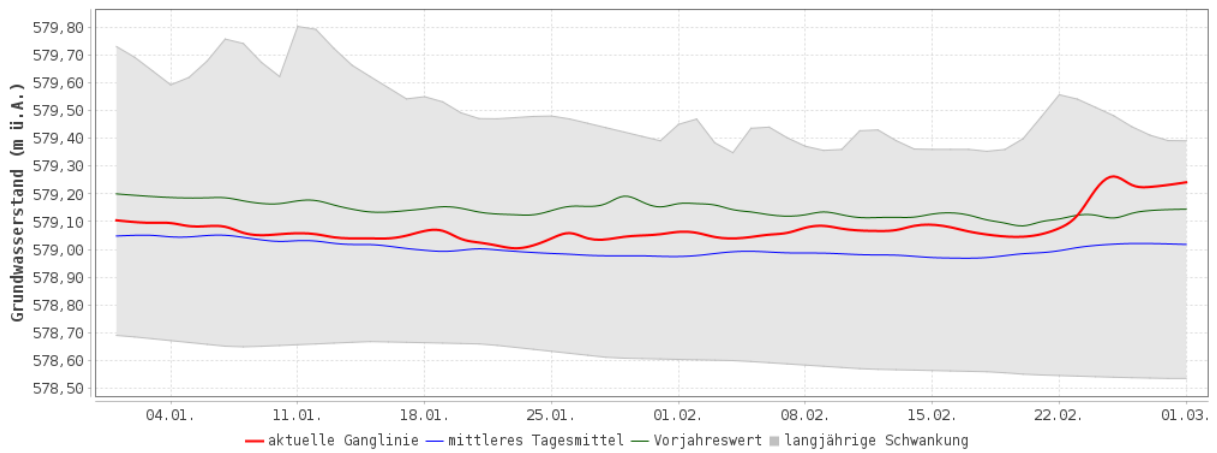
Station: uw2507 Lind, Bl 2507



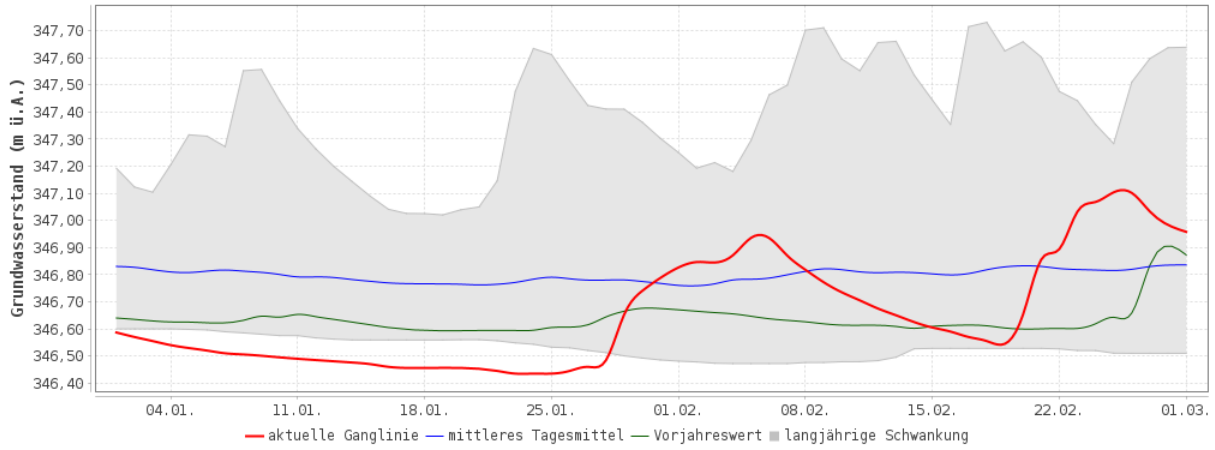
Station: uw38915 Diepersdorf, Bl 38915



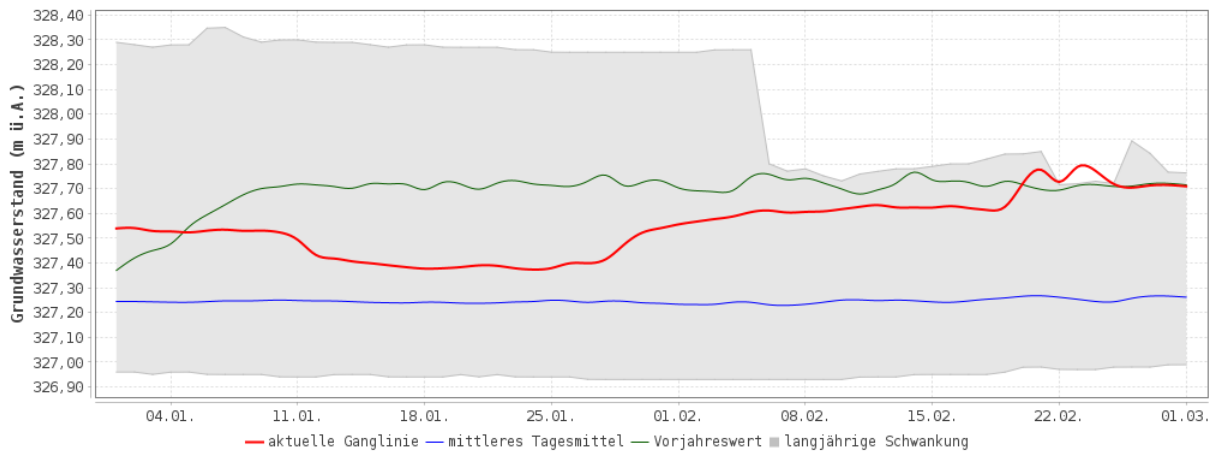
Station: uw2985 Wartberg, Bl 2985



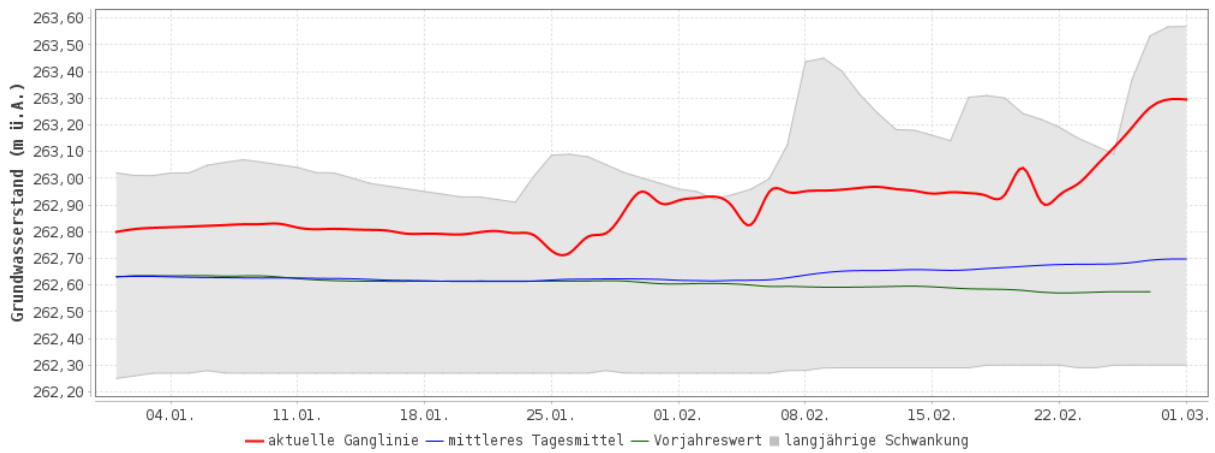
Station: uw4313 Moos, Bl 4313



Station: uw5637 Kroisbach, Bl 5637



Station: uw5251 Johnsdorf, Bl 5251



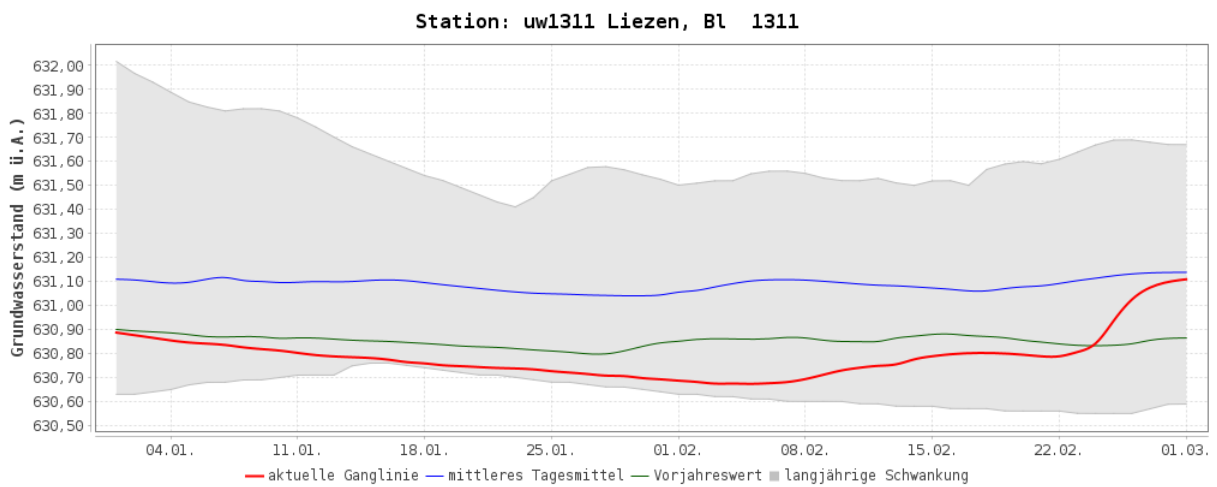
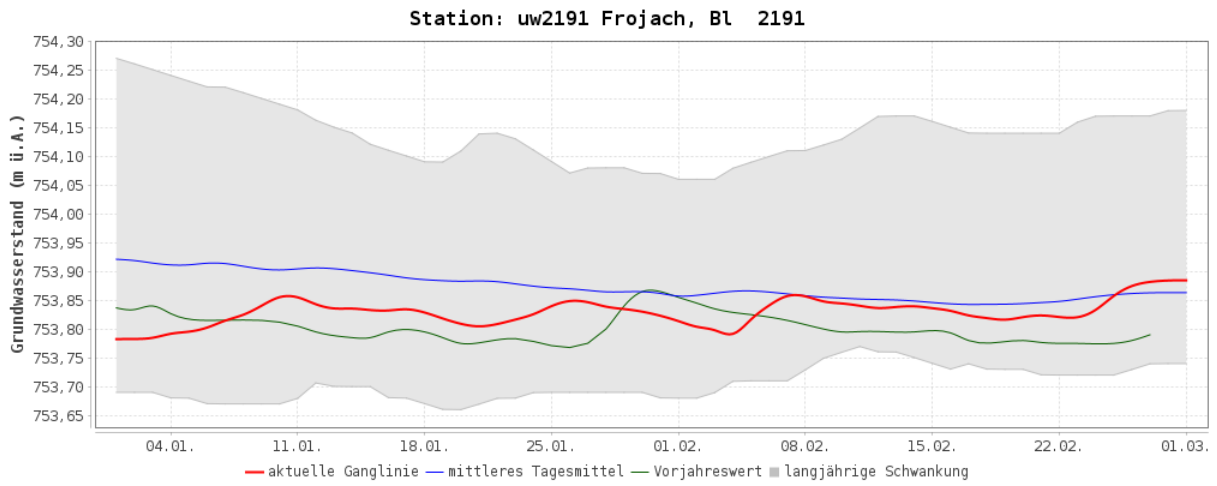


Abb. 11: Grundwasserganglinien im Berichtsmonat im Vergleich zum Vorjahr sowie zu den langjährigen Mittelwerten und Extrema [m]

Bild des Monats

Abbildung 12 zeigt die Pegelmessstelle in Leibnitz 262.98 m.ü.A.

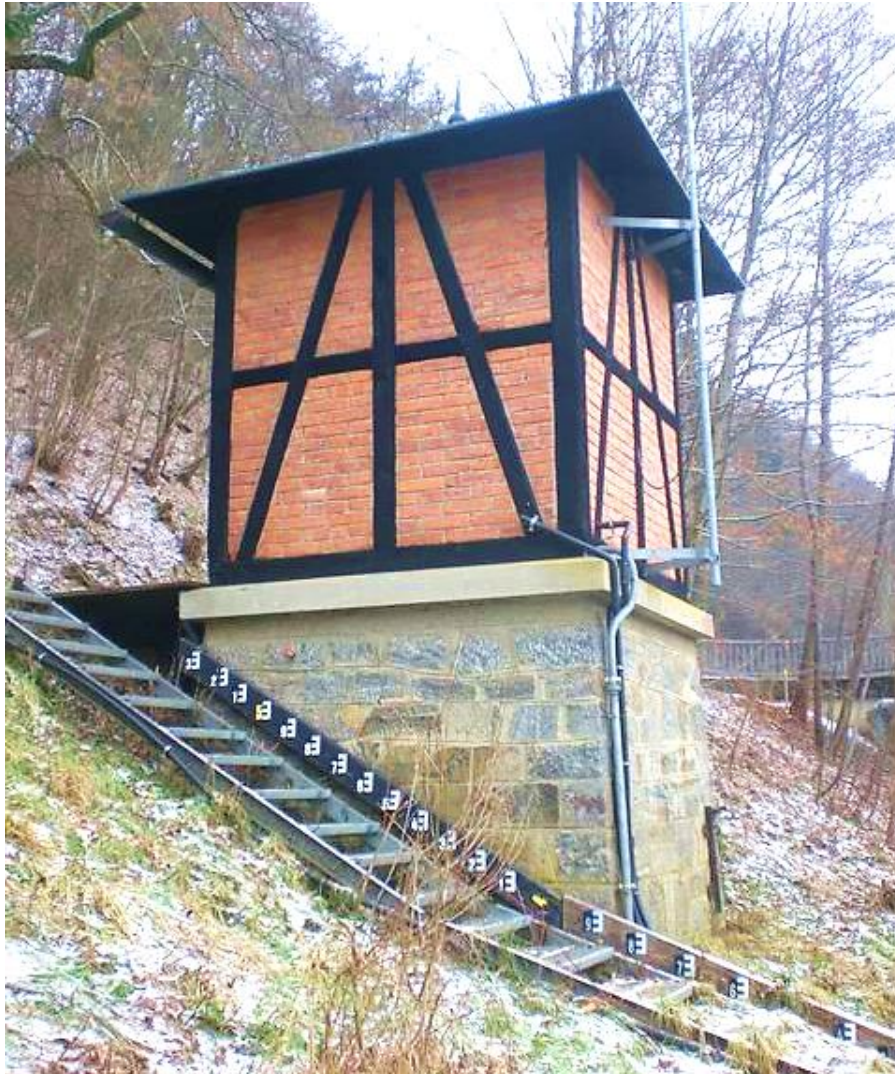


Abb. 12: Pegelmessstelle in Leibnitz

Bearbeiter:

Niederschlag und Lufttemperatur:

Oberflächenwasser:

Unterirdisches Wasser:

Programmierung und Layout:

Gesamtredaktion:

Josef Quinz

Melanie Hengsberger

Melanie Hengsberger

Hans Jörg Holzer

Melanie Hengsberger, Robert Schatzl

Kontaktadresse:

Amt der Steiermärkischen Landesregierung

Abteilung 14 – Wasserwirtschaft, Ressourcen und Nachhaltigkeit

Wartingergasse 43

A-8010 Graz

<http://www.wasserwirtschaft.steiermark.at>

Tel. 0316/877-2014

Fax. 0316/877-2116

Teile des Texts wurde von der zuständigen Person - unter Zuhilfenahme eines Künstlichen Intelligenz-Systems - erstellt und von einer Person mit entsprechender Fachexpertise überprüft.